

Winterausgabe

Das Veranstaltungsmagazin für Dresden

BLITZ!

Ausgabe Winter 2025 · 36. Jahrgang

www.blitz-world.de

TERMINE
Tipps für
den Winter
mit bester
Unterhaltung

SHOW
Tanzsensation
Ballet Revolución

GEWINNEN
Ticket-Börse

REISE
Malta – Eine Insel
zum Verlieben

REISE
Kurztrips für
die Feiertage

MUSIK
Die Konzert-Highlights
2026 im Überblick

DIE OLSEN BANDE



WECHSELT DIE Windeln

Die neue Gangster-Komödie
ab Januar im Boulevardtheater Dresden

Urlaub **neu** entdecken
BLITZ!-Reise-Special

Tickets zum Fest ❄️ Dresden

Musik zum Träumen
in einem Meer aus Licht

1000 *lights*
CONCERTS
PRÄSENTIERT



31.01.26 Ev.-Luth. Lukaskirche Sa, 15:00 / 17:30 / 20:00 Uhr



CELEBRATING THE MUSIC OF QUEEN

THE MUSIC OF
QUEEN
mit
VALENTIN
FINDLING
LIVE

„Was für eine Stimme! So ein Abend!“
(Die Welt)

★★★★★

„Als wäre Freddie Mercury auferstanden“
(Berliner Morgenpost)

23.04.26 Kulturpalast Do, 20:30 Uhr



und



JETZT Tickets bei allen bekannten VVK-Stellen und eventim ✨



inhalt

5 Titel

Die Olsenbande wechselt die Windeln!
Die neue Gangster-Komödie ab
Januar im Boulevardtheater Dresden

4 Kurz & gut

6 Entertainment

Dinnershow Moments 3
Mafia Mia: Carnevale di Venezia
PALAZZO Berlin bittet zu Tisch
Dresdner Weihnachts-Circus

9 Musik

Die BLITZ!-Platten-Tipps



10 Musik

Die Konzert-Highlights zum
Jahresausklang und in 2026:
The Music of QUEEN bis Bushido,
Amy Macdonald bis Schiller,
Alex Christensen bis Kraftklub,
Zucchero bis Die Toten Hosen

22 Fotografie

Fotos als Spiegelbild der Seele.
Maik Rietentidt - Der Traumfänger!

28 Kleinanzeigen

Fisch sucht Fahrrad

28 Impressum

29 Rätsel

Das BLITZ!-Kreuzworträtsel

30 Gewinnspiele

DVD-Highlights des Winters,
Gutscheine & ganz viele Tickets

31 Ticket-Börse

32 Reisen

Malta zu jeder Jahreszeit.
Eine Insel zum Verlieben



40 Reisen

Weihnachten mal anders genießen!
Die BLITZ!-Kurzreise-Tipps der
Saison für Schnellentschlossene

44 Kino

Die BLITZ!-Kino-Tipps

46 Adressen

Dresden auf einen Blick



Frohe
Weihnachten
&
alles Gute
im Neuen Jahr

wünschen die
BLITZ! MAGAZINE
allen Lesern, Freunden,
Kunden und Partnern



"Weihnachten bei den Thalbachs" in Chemnitz Witzig, schräg, warmherzig

Die Thalbach-Frauen sind wahre Expertinnen im Geschichtenerzählen und ihr Repertoire ist so vielfältig wie das Weihnachtsfest selbst: Wenn Katharina, ihre Tochter Anna und die Enkeltochter Nellie ihre Märchenbücher und Gedichtbände aufschlagen, wird selbst dem größten Weihnachtshasser warm ums Herz. Von zeitlosen Klassikern wie "Das Mädchen mit den Schwefelhölzern" bis hin zur skurril-lustigen, biblischen Weihnachtsgeschichte (allerdings auf Berlinerisch) sowie Gedichten von Christian Morgenstern und Theodor Storm präsentieren die drei Thalbach-Frauen am 10. Dezember in der Stadthalle Chemnitz das Weihnachtsfest mit viel Wort, Charme und Witz. Katharina Thalbach ist eine beliebtesten deutschsprachigen Film- und Fernsehschauspielerinnen. Seit Ende der 80er Jahre führt sie auch Regie. Tochter Anna ist ebenfalls Theater- und Filmschauspielerin sowie eine der gefragtesten Hörbuchsprecherinnen Deutschlands. Auch Nellie, die Jüngste der Theaterfamilie, ist Schauspielerin, gab ihr Theaterdebüt 2002 im Maxim-Gorki-Theater als Polly in der Dreigroschenoper. **WORT: NILS KRUGER / BILD: BORIS BREUER**



Fiddler's Green feiern 35-jähriges Bestehen Über drei turbulente Dekaden

Fünfunddreißig Jahre voller Musik, Leidenschaft und unvergesslicher Momente – seit mittlerweile mehr als drei turbulenten Dekaden zählen Fiddler's Green nun schon zu den beliebtesten und erfolgreichsten Formationen der europäischen Folk-Rock-Szene, die das gesamte Genre mit ihrem mitreißenden High-Energy-Sound geprägt hat. In all den Jahren durften Fiddler's Green unglaubliche Erfahrungen sammeln: von legendären Auftritten auf Festivals wie Wacken, dem Pol'and'Rock Festival, Sweden Rock oder dem Montreux Jazz Festival bis hin zu unvergesslichen Konzerten gemeinsam mit Koryphäen wie The Dubliners, The Chieftains, Flogging Molly und den Dropkick Murphys. Das alles muss natürlich tüchtig mit einer Tour gefeiert werden! Es werden die größten Hits, die liebsten Klassiker und vielleicht der ein oder andere seltene Song aus der Vergangenheit auf die Bühne gebracht. Und als besonderes Highlight auch einige brandneue Songs, die live auf der Jubiläumstour vorstellen werden. Lasst Euch also überraschen – am 13. Dezember in Dresden in der Tante Ju. **WORT: NILS KRUGER / BILD: FRANZ SCHEPERS**



Keimzeit feiert 30-jähriges Album-Jubiläum mit Tournee Primeln & Elefanten

Keimzeit kommt am 20. Dezember mit Songs wie das hintergründige "Windstill", "Donauangler", "Näher mein Herz", "Primeln & Elefanten", "Mit dem Regen" und "Gott will" nach Freiberg ins Tivoli. Grund ist ein für die Band besonderes Jubiläum, denn das Album "Primeln & Elefanten", auf dem diese Titel zu finden sind, wird 30 Jahre alt. Den Stil der Gruppe von den späten 1980ern bis zur Mitte der 1990er hat Frontmann und Rockpoet Norbert Leisegang nachträglich und durchaus launig als "Müslipop" oder "geprägt vom Hippie-Feeling" bezeichnet. "Primeln & Elefanten" verdeutlicht recht gut, was er damit meint. Die Lieder sind eingängig und brennen sich fest, reißen mit und machen Spaß. Die Texte sind scharf beobachtet lebensnah und spielerisch im Tonfall, was durch die musikalische Mischung von Blues und Chanson über Jazz und Folk bis zu Walzer- oder lateinamerikanischen Elementen noch unterstrichen wird. Vielen Fans der Band gilt dieses Album gerade deshalb bis heute als Meisterwerk. **WORT: NILS KRUGER / BILD: BERND BRUNDERT**



Árstíðir ist mit A-Capella-Album auf Tour Isländisches Weihnachtserlebnis

Nachdem die isländische Folkband Árstíðir 2024 ihr erstes A-Capella-Album "Vetrarsól – Voices of the Winter Sun" veröffentlichte, ist sie auch dieses Jahr wieder mit dem beliebten, traditionellen Weihnachtsprogramm auf Tour und dabei am 7. Dezember zu Gast im Jazzclub Tonne. Die Band wurde 2013 international bekannt, als sich ein Video von ihrer spontanen Aufführung des Songs "Heyr himna smíður" – der ältesten bekannten nordischen Hymne – im Internet verbreitete. Das Album bietet eine Sammlung traditioneller isländischer Vokal- und Chorlieder, die das reiche kulturelle Erbe ihres Heimatlandes präsentiert. Neben erwähntem "Heyr himna smíður", 1208 von dem Häuptling Kolbeinn Tumason geschaffen, und "Bæn einstæðingsins", geschrieben von Ómar Ragnarsson, einem bekannten isländischen Musiker und TV-Moderator, enthält "Vetrarsól" auch Lieder, die Árstíðir noch nie zuvor aufgeführt hat. Ein Beispiel dafür ist das wunderschöne Stück "Ljósfaðir", das von Sigurður Flosason, einem der produktivsten Musiker Islands, komponiert wurde. **WORT: NILS KRUGER / BILD: LISA NOWINSKI**



FAUST 'n' Roll – Rocktheater nach Goethe in Leipzig Ohren-, Augen- & Gaumenschmaus

Am 24. und 25. Januar gastiert erstmals das Musical FAUST 'n' Roll im Kupferaal in Leipzig und verspricht einen Hochgenuss der Sinne. Das Stück lässt starke Anleihen an die Fantasiewelt des Steam Punk erkennen, die gekonnt in Geschichte und Gestus der handelnden Figuren eingewoben wurden. Technisch modifizierte Mode der viktorianischen Epoche mit Zylinder, Corsage und Gehörcke prägen das Bild. Mit dem Spiel der Zeitebenen und dem digitalen Bühnenbild ergeben sich so wunderbare Sprünge durch Goethes Rollenwelt. Die Darsteller sind Profis aus der Musical-Branche und die Live-Band spielt sanfte Rockballaden genauso mitreißend wie zum Tanz animierende Pop-Songs und Stadion-Rock-Hymnen. Mit Witz und Charme, Ohrwürmern und Gassenhauern, Special-Effekten und großer Schauspielkunst wurde dem Klassiker als Rocktheater neues Leben eingehaucht. Und als besonderes Schmeckerchen kann man zusätzlich zum Showticket als Gesamtpaket das passende Menü in Auerbachs Keller gleich mitbuchen.

www.faustnroll.de

WORT: NILS KRUGER / BILD: VERANSTALTER



Die Olsenbande wechselt die Windeln im Boulevardtheater Egon hat wieder einen Plan

"Kinder kosten Geld!", denkt sich die Olsenbande und beschließt, Egons Plan zu unterstützen. Schließlich lagert die Beute – wie immer – in einem waschechten "Franz Jäger Berlin". Ein Kinderspiel also! Doch wie das Leben so spielt, kommt es erstens anders und zweitens, als man denkt. Volker Zack schlüpft erneut in die Rolle des genialen Egon und zeichnet außerdem für das Buch dieser neuen Geschichte mitverantwortlich. Die Regie bei diesem Streich liegt in den Händen von Thomas Kaufmann, der auch als Dynamit-Harry zu erleben ist. Die neue Gangster-Komödie ist ein turbulentes Abenteuer und gespickt mit unzähligen Spezialeffekten. Fast 80 Vorstellungen ließen die Herzen der Fans bereits höher schlagen – vor stets ausverkauftem Haus. Presse und Publikum zeigten sich begeistert. Vom 16. Januar bis 22. Februar stürmen Egon, Benny und Kjeld wieder die Bühne im Boulevardtheater Dresden. Außerdem dabei: Yvonne, Bang Johansen, das dumme Schwein und erstmalig Børge! – Ein mächtig gewaltiges Theaterspektakel für Jung und Alt!

boulevardtheater.de

WORT: NILS KRUGER / BILD: ROBERT JENTZSCH

Nils Landgren
Christmas With My Friends

10.12. DRESDEN
FRAUENKIRCHE

the GOSPEL people
Blues TOUR 2023

28.12. DRESDEN
HIMMELFAHRTSKIRCHE

ULRICH TUNUR & DIE RHYTHMUS BOYS
TUNURVABONN

08.01. DRESDEN
KULTURPALAST

RUMOURS OF FLEETWOOD MAC
LIVE IN CONCERT 2023

20.02. DRESDEN
KULTURPALAST

The TEN Tenors

14.05. DRESDEN
ALTER SCHLACHTHOF

ELEMENT OF CRIME
UNSCHÄRF MIT KATZE LIVE 2026

16.05. DRESDEN
JUNGE GARDE

Pat Freddy's Drop
BASED ON A TRUE STORY

06.06. DRESDEN
JUNGE GARDE

HELENE FISCHER
360° STADIUM TOUR

10.06. DRESDEN
RUDOLF-HARBIG-STADION

mark forster

26.06. DRESDEN
FILMNÄCHTE AM ELBUFER

ALVARO SOLER
EL CAMINO TOUR 2023

31.07. DRESDEN
JUNGE GARDE

michael patrick kelly
traces

22.08. KAMENZ
HUTBERGBÜHNE

HELGE
LIVE

23.08. DRESDEN
JUNGE GARDE



Mafia Mia! – Die Mafia lässt die Maske fallen

Carnevale di Venezia

In "Mafia Mia" wird jedes Jahr eine neue Story rund um den Paten und seine Familie erzählt. Sie zieht sich wie ein roter Faden durch den Abend und verbindet Comedy, Artistik, Musik und Tanz. Die Konstanten der Show kehren auch dieses Jahr zurück: Entertainer Bert Callenbach als Il Padrone, das Comedy-Duo Schlicht & Kümmerling als seine Handlanger, die Rock-'n'-Roll-Band The Firebirds als Bang Gang, Sängerin Elisa Cipro als Tochter vom Boss und die Mafia Mia Dancers. Damit verwoben werden artistische Acts, die teilweise eine "tragende Rolle" innerhalb der Story übernehmen. Begleitet wird der Abend mit einem Vier-Gänge-Menü, das in den Showpausen untermalt von Livemusik serviert wird. Im nunmehr 13. Kapitel ist Venedig der Schauplatz der Story. Zusammen mit seinem Mafia-Kollegen Don Girotti hat Il Padrone in der digitalen Welt eine neue Geldquelle aufgespürt. Leider läuft die Geschäftsbeziehung der beiden aus dem Ruder! In die Show werden sieben artistische Darbietungen eingebettet, von der Königin

des Hula Hoop über Balancen auf einer Stuhlpyramide bis hin zu Luftakrobatik, Hand-to-Hand-Kraftakrobatik, Bouncing-Jonglage und Schlappseil-Balancen. Die Story wird untermalt durch zwölf witzige, aufwändig produzierte Video-Sequenzen, die zum Teil in Venedig gedreht wurden. Die Firebirds führen als äußerst wandlungsfähige Live-Band musikalisch durch den Abend. Mit Rita Lynch gehört eine weitere Sängerin zur Show, die auch als Schauspielerin agiert und für eine knisternde Premiere bei "Mafia Mia" sorgt: Sie wird in einer anmutigen Burlesque-Nummer auftreten. Gespielt wird vom 21. November bis zum 18. Januar im Ostra-Dome. Die große Silvestershow steht selbstverständlich auch wieder auf dem Spielplan!

www.mafia-mia.de

WORT: S.M. / BILD: FIRST CLASS CONCEPT GMBH

Termine: 21.11.25 - 18.01.26 Dresden, Zur Messe 9



Dinnershow Moments 3 – Die Erfolgsstory geht weiter

Chapiteau der Träume

Eine Symbiose von Artistik, Live-Band, Showtanz und visuellen Effekten: Die Dinnershow "Moments 3" vereint in bewährter Tradition Live-Band und internationales Showballett mit hochkarätiger Akrobatik und Comedy und wird im prächtig dekorierten Chapiteau der Träume präsentiert. Dank der 14 Meter breiten LED-Wand als Bühnenhintergrund werden die Showteile mit ausgeklügelten Video- und Lichteffekten verstärkt, was in einem einmaligen visuellen Erlebnis mündet. Dazu wird in den Showpausen ein Vier-Gänge-Menü serviert. Zu erleben sind 30 Künstler, Musiker und Tänzerinnen aus 16 Ländern, Regie und Dramaturgie obliegt wieder Guido Gentzel und die musikalische Leitung hat Mazze Wiesner mit seiner Band The Matt Lawner Five. Die stimmungswaltige australische Sängerin Kiki de Ville wird mit mehr als 30 Songs nicht nur ihren vokalen Tonumfang präsentieren, sondern auch mit stilistischer Spannweite von Queen über Madonna, Tom Jones und Nena bis hin zu Anastacia und Metallica brillieren. Begleitend zum Showprogramm studierten sechs Show-Girls der inter-

nationalen Company La Bouche passende Choreografien ein und präsentieren sie in zauberhaften Kostümen unter anderem auf der Mitteltafel, die auch als Laufsteg dient. Auch Comedy und Clownerie sind Teil des Abends, außerdem sind atemberaubende artistische Acts in die Show eingebunden. Artisten performen in der Luft, in einer schwebenden Glaskugel und an einem Kronleuchter. "Moments 3" spielt vom 28. November bis zum 18. Januar. Der Mittwoch und Donnerstag wurde jeweils zum Business-Tag erklärt, mit einer Rabattstaffel je nach Personenzahl. "Das Kundenfeedback hat uns überzeugt, den Begriff Familiensonntag in eine sonntägliche Mittagsshow zu verwandeln", so Veranstalter Mirco Meinel.

www.moments-dinnershow.de

WORT: S.M. / BILD: BORIS MUTAFCHIEV, WWW.KUMBIER.INFO, MICHAEL SCHMIDT, VERANSTALTER

Termine: 28.11.25 - 18.01.26 Dresden, Zur Messe 9





Dresdner Weihnachts-Circus – Eine lebende Tradition

Frische Visionen, neuer Standort

Seit mehr als einem Vierteljahrhundert gehört der Dresdner Weihnachts-Circus fest zur Kultur der Stadt. Er steht für echtes Circus-Handwerk, generationenübergreifende Begeisterung und bewegende Momente in der Manege. Eine Tradition, die lebt und jedes Jahr aufs Neue begeistert! "Die Gebrüder Köllner" führen das Zirkuserbe Dresdens seit letztem Jahr mit einer frischen Vision und neuem Standort auf dem Gelände an der Washingtonstraße. Neben der Hochwassersicherheit bietet der neue Standort auch mehr Kapazität und erweiterte Parkmöglichkeiten. Vom 12. Dezember bis 4. Januar verzaubert unter anderem die Truppe Flying Martini mit atemberaubender Flugtrapezkunst. Sie zählt zu den renommiertesten Artistenensembles der Zirkuswelt, ihre Künste zeichnen sich durch spektakuläre Sprünge, perfekte Synchronisation und beeindruckende Akrobatik aus. Simet László hingegen ist ein außergewöhnlicher Artist aus Ungarn, der mit einer weltweit einzigartigen Darbietung internationale Aufmerksamkeit erregt: das Semaphore, eine spektakuläre Kombination aus Hochseil und rotierendem Todesrad. In dieser

atemberaubenden Nummer bewegt sich ein riesiges Rad auf einem Hochseil, während Simet scheinbar schwerelos agiert, oft kostümiert als Astronaut, was der Performance zusätzlich eine starke visuelle Kraft verleiht. Als weiterer Act begeistern die Segura Brothers mit einer kraftvollen und spektakulären Ikarier-Nummer: Einer der Brüder katapultiert den anderen mit seinen Füßen für waghalsige Sprünge und Salti in die Luft. Diese Form der Parterreakrobatik verlangt absolute Körperbeherrschung, enorme Ausdauer, bedingungsloses Vertrauen und ein präzises Timing. Und für ein exzentrisches Clown-Trio sorgt Les Payatz. Mit einer unnachahmlichen Mischung aus Eleganz, schelmischem Schalk und pathetischem Ausdruck verwandeln sie jede Bühne in ein Fest der absurden Poesie. www.dwc.de

WORT & BILD: DWC

Termine: 12.12.25 - 04.01.26 Dresden, Washingtonstraße 2



PALAZZO Berlin bittet in seiner 17. Spielzeit zu Tisch

"Nachtschwärmer" im Spiegelpalast - Herzklopfen inklusive

"Willkommen Lebenslust" – PALAZZO Berlin bittet zu Tisch. Und wieder verbinden sich Genuss, Humor, Entertainment, Geselligkeit und ein unvergleichliches Ambiente so stimmig zu einem Erlebnis, das jeden Abend aufs Neue unvergessliche Momente schenkt. Ein wesentlicher Teil des Erfolgs liegt in der Balance von Vertrautem und Neuem, die PALAZZO seinen Gästen bietet. Das Fundament – ein erlesenes Vier-Gang-Menü, ein abwechslungsreiches Showprogramm und die besondere Atmosphäre – bleibt beständig. Gleichzeitig überrascht jede Saison mit neuen kulinarischen Ideen und frischen künstlerischen Akzenten, die jedem Abend eine einzigartige Note verleihen.

Kulinarisch verwöhnt das Küchenteam um Starkoch Kolja Kleeberg die Gäste auch in dieser Saison mit einem raffinierten Menü. Eine kulinarische Reise mit Rote-Bete-Tatar, Winterkabeljau, rosa gebratener Entenbrust an Honig-Rosmarin-Jus und einem süßen Traum zum Abschluss. Wie stets gibt es auch eine vegetarische Speisenfolge sowie eine Menü-Variante für die jüngsten PALAZZO-Gäste.

Showtechnisch dürfen sich die Gäste auf die neue Inszenierung mit dem Titel "Nachtschwärmer" freuen. Die Produktion entführt in eine Saison voller Überraschungen, Emotionen und unvergesslicher Momente. Exzentrische Bar-Atmosphäre trifft auf große Gefühle, schillernde Persönlichkeiten auf starke Stimmen, charmantes Chaos auf echte Gänsehaut. Alles spielt sich mitten im Moment ab, intensiv, verspielt und voller Energie. Ein Abend, der Herz und Humor verbindet und das Leben feiert. So erwartet das Publikum im Kolja Kleeberg & Hans-Peter Wodarz PALAZZO auch in dieser Spielzeit ein Erlebnis für alle Sinne, so kunstvoll, unmittelbar und voller Lebensfreude, wie man es sich nur wünschen kann.

Ein einzigartiger Abend im historischen Spiegelpalast am Bahnhof Zoo!

www.palazzo.org

WORT: NILS KRUGER / BILD: PALAZZO

Termine: 07.11.25 - 08.03.26 Berlin, Spiegelpalast Hertzallee/Bahnhof Zoo

Ballet Revolución: Energiegeladen, leidenschaftlich, voller Rhythmus

Die Tanzsensation kehrt zurück



Die gefeierte kubanische Show kommt wieder nach Dresden! Energiegeladen, leidenschaftlich und voller Rhythmus – Ballet Revolución begeistert weltweit mit einer explosiven Mischung aus klassischem Ballett, Streetdance, Contemporary Dance und lateinamerikanischen Einflüssen.

In Havanna haben die intensiven, zwölfwöchigen Proben bereits begonnen: Mit der unvergleichlichen Energie Kubas bereitet sich das Ensemble auf seine große Rückkehr auf die internationalen Bühnen vor. Ab dem 23. Dezember tanzt sich die Revolución durch insgesamt 17 Städte in Deutschland und der Schweiz.

Die Tänzer und Tänzerinnen gehören zu den besten Kubas und verbinden atemberaubende Präzision mit unbändiger Dynamik. Begleitet von einer hochkarätigen Live-Band, die Hits aus Pop, R&B und Hip-Hop in aufregenden Arrangements präsentiert, entsteht eine unvergleichliche Atmosphäre. Jede Bewegung ist Ausdruck purer Leidenschaft und Lebensfreude, die das Publikum in ihren Bann zieht.

Nach sechs erfolgreichen Tourneen und weltweit ausverkauften Shows setzt Ballet Revolución auch in dieser Saison neue Maßstäbe in der Tanzszene. Ob beeindruckende Soli, mitreißende Gruppenchoreografien oder kraftvolle Duette – die tänzerische Vielfalt kennt keine Grenzen.

Ein besonderes Highlight ist die Live-Musik, welche das pulsierende Herz der Show bildet. Mit Hits von internationalen Superstars wie Ed Sheeran, Dua Lipa, Sabrina Carpenter und Billie Eilish wird die Show zu einem mitreißenden Erlebnis. Aber auch zeitlose Ikonen wie Queen mit David Bowie und Prince kommen nicht zu kurz. Hier treffen Klassiker und aktuelle Popmusik aufeinander, verbinden sich zu einer explosiven Mischung und entfalten eine einzigartige Wirkung.

Mehr als eine Million Zuschauer und Zuschauerinnen weltweit haben sich bereits von der Energie und Leidenschaft dieser Show mitreißen lassen. Die neue Tournee verspricht einmal mehr spektakuläre Choreografien, kraftvolle Ausdrucksstärke und pure Begeisterung – ein Tanzereignis, das das Publikum elektrisiert.

Schon die Tageszeitung The Guardian aus London schrieb über dieses "gewisse Etwas": "Ballet Revolución heizt ein und sorgt für einen Endorphinschub!" Die FAZ befand: "Ganz hohe Tanzkunst, die mit ihrer Mühelosigkeit immer wieder Staunen macht. Ein wahrer Augen- und Ohrenschmaus!" Und der Berliner Tagesspiegel lobte: "Eine Klasse für sich."

WORT: NILS KRUGER / BILD: JOHAN PERSSON

Termine: 16/17.02.26 Dresden, Messe



Steiner & Madlaina Nah Dran



Musik aus dem Herzen Europas: Madlaina Pollina ist die Tochter des bekannten italienischen Liedermachers Pippo Pollina (ihr Bruder Julian Vincenzo ist unter dem Namen Faber erfolgreich) und lebt vor allem in der Schweiz. Nora Steiner hat halb griechische Wurzeln und ist vor allem in Wien verortet. Gemeinsam machen sie seit einem Jahrzehnt Alben, verortet irgendwo im Bereich Indie-Pop-Female-Singer/Songwriter und definitiv einzigartig. Lieder, die von Sehnsucht und Schwermut durchzogen sind, ohne traurig zu sein. Die Texte (jede schreibt für sich selbst, man kann der Urheberin beim Hören auf die Spur kommen) sind lakonisch und trotzdem poetisch, sie sind cool und sensibel zugleich, doppelbödig und metaphernschwer, doch immer fühlbar persönlich. Sogar, wenn sie bei "Hen mir nur wele glücklich si?" ins Schwyzerdütsch wechseln. Auch im Deutschen bleibt vieles im Ungewissen. "Drei Teile Stolz, zwei Teile Kummer, ein Teil war Zweifel..." heißt es in "Stell sie mit vor". Das klingt wunderschön lyrisch – aber sie erklären ihr Bild nicht. Kundige mögen wissen, wo der Verständnisschlüssel liegt. Uns anderen bleibt es ein schönes Rätsel, wenn wir uns im finalen Kinderchor selig verlieren. Fette Chöre kommen einige Male zum Einsatz und verfehlen im gezielten Kontrast zum minimalistischen Grundklang an keiner Stelle ihre Wirkung. Das funktioniert natürlich nur, wenn der Melodiebogen trägt. Und da können sich beide auf ein sicheres Gespür verlassen, das sie fast nie im Stich lässt. Und wenn der letzte Song mit dem programmatischen Titel "Der Mensch an sich ist einsam, alles andere ist nur ein Versuch..." verklungen ist, verbleibt nach einem tiefen Seufzer nur ein zwingendes "Zurück auf Anfang..."

FW

Laura Liebeskind Toi & Moi: Das kleinste Übel



Wie heutzutage nicht unüblich, veröffentlicht die Leipziger Liederschreiberin und Chanteuse Laura Liebeskind ihr neues Album über das ganze Jahr 2025 hinweg nach und nach in appetitlichen, mit Videos untermalten Häppchen. Nachdem vor fast einem halben Jahr schon "Der Plattenspieler" und "Der Garten", zwei schöne und durchaus gewitzte Songs rauskamen, die eine Beziehung von deren Ende her betrachten und (wie sich nunmehr zeigt) die inhaltliche wie musikalische Richtung des kommenden Albums andeuteten, erschienen nunmehr gleich vier neue Singles auf einen Kreativ-Streich. Da ist zunächst "Prinzen und Prinzessinnen" mit einem sehr schönen Video bei Youtube zu bewundern. Ein leises und eindringliches, hoch emotionales und tief kluges Lied über die gesellschaftlich determinierte Ungleichheit von Männern und Frauen und wie beide Seiten letztlich daran verzweifeln. Wunderbar einmal mehr die sanfte Streicherbegleitung des Mondëna-Streichquartetts, dessen Chefin Shir-Ran Yinon für die Arrangements sorgte. Auch "Angsthase" und "Willst du das auch" sind Beziehungsthemen. Zwar mit anderem Duktus, aber auf ebenso schönen Streichersamt gebettet. "HSP (Wenn ich lieb)" ist wohl schon etwas älter, dieses wunderbare Stück zeigt die Sängerin so unglaublich persönlich und verletzlich, gleichzeitig so selbstbewusst und stark, dass es unmöglich ist, sich diesen Worten, zumal auf einer eingängigen Melodie daherkommend, zu entziehen. Schon jetzt des Rezensenten heißer Anwärter auf das schönste Stück des Albums, das dann in ganzer Gänze und natürlich live begleitet vom schon erwähnten famosen Mondëna-Quartett am 2. und 3. März 2026 im Krystallpalast Varieté in Leipzig erstmalig aufgeführt werden wird.

FW

Schüller Apokalyptusbonbon



Schüller, längst gestandene Singer/Songwriter-Institution aus Leipzig, hat einmal mehr in bester instrumentaler Begleitung ein gutes Dutzend Text und Ton gewordene Moment-Befindlichkeiten veröffentlicht. Vorliegendes Opus dürfte die Nummer 9 tragen, wäre ihm sowas wichtig. Stilistisch hat er sich längst in einer eigenen Nische eingerichtet, die er mit niemanden teilen muss. Schon seine Lyrik ist unverwechselbar. Die kommt meist ganz unaufgeregt daher, feuert aber immer aufs Neue ein Stakkato an Sprachbildern und Formulierungen ab:

Farbenfrohe-pittoreske Malereien mit Lauten und Worten – der Albumtitel ist symptomatisch. Texte, die nichts erklären wollen, sondern eher Stimmungen abbilden – und gerade deshalb die Komplexität des Lebens einfangen. Im Zentrum steht Schüllers markanter, akzentuierter Gesang. Dessen Eigenart wird besonders deutlich im Duett mit Pankow-Sänger André Herzberg, der einen ganz anderen vokalen Ansatz hat ("Noch einmal"): Ein wunderbar poetischer Wechselgesang dieser beiden Bardens. Die vielgestaltigen Arrangements können auf ein breites Instrumentarium bis hin zum Akkordeon zurückgreifen, wie üblich haben sich viele Freunde der Szene eingebracht. Oft fällt die schöne Trompete von Anton Sterz auf, gelegentlich (in "Schönes Korn" zum Beispiel) jault anmutig eine verzerrte E-Gitarre. Musikalisch ist das Breitwandliedermaking! Ein Song fällt aus der Reihe. Einer, der eigentlich keiner ist: Ein Text, eindrücklich gesprochen auf einer Synthfläche. Bei "Ich bin" dreht Schüller das ganze große Rad. Ein Versuch über den Menschen als grandiose Fehlkonstruktion. Worte, die erstarren lassen, die tief verstören. Man ist überrascht, dass danach noch ein letztes Stück folgt.

FW



König Albert Theater Bad Elster

Ihr Star Aufenthalt!

 ULRICH TUKUR & Die Rhythmus Boys · 13.12.	 AXEL MILBERG Buddenbrooks-Lesung · 20.12.	 BLACK LIGHT THEATER Srnc/Prag · 11.01.
 FRITZ & AARON KARL musik. Mozart-Lesung · 24.01.	 U. BRÜNING & G. FISCHER Jazz-Legenden-Konzert · 15.02.	 STEFAN GWILDIS Konzert · 21.02.

Infos & Tickets: + 49 (0) 37437 53900
www.koenig-albert-theater.de



LIVE
präsentiert von

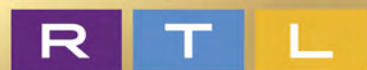


BILD: THE MUSIC OF QUEEN LIVE / RISING ARTS PHOTOGRAPHY, RENE HAUSER



Es sind unsichere Zeiten, das wissen alle.
Keiner weiß, wo uns das alles noch
hinführt. Wo wir morgen stehen,
wie wir uns fühlen werden.

Aber sicher ist, dass es auch im nächsten
Jahr wieder unglaublich aufregende
Live-Spektakel geben wird, dass wir
uns hier Erlebnisse abholen können,
die wir unser ganzes Leben nicht
vergessen werden.

Sicher ist weiterhin, dass das nächste
Weihnachtsfest ganz gewiss kommt und
gewiss ist auch: Billiger werden die
Tickets nicht. Nur knapper!

It's **Das große BLITZ!-Konzert-Special** Showtime

The Music of QUEEN live
und alle anderen Highlights 2026



Backstreet Boys

Kaum war die Nachricht raus, waren alle drei Konzerte auch schon ausverkauft. Die Idee ist ziemlich abgefahren: Die Mutter aller Boy-Bands (jetzt mal von den Beatles angesehen) spielt im angesagtesten Skigebiet Österreichs, der 4-Berge-Skischaukel Schladming zur Eröffnung der Saison! Das Open Air im Dezember funktioniert, die Veranstalter haben das schon mit Bryan Adams, Simply Red und Sting erfolgreich durchgezogen. Aber die Backstreet Boys sind natürlich der Oberhammer. Es sind ihre einzigen Europakonzerte – die Pop-millionäre gönnen sich sonst nur noch Heimspiele in der gigantischen Sphere-Halle in Las Vegas. Das wird abgehen wie eine Lawine!

05./06./07.12.25 Schladming-Dachstein, Planai Stadion



Night of the Proms '25

Schon viele Jahre ist die "Night of the Proms" in Anspruch und Produktion einzigartig. Hier werden die Mauern zwischen U- und E-Musik niedergerissen, alte Vorurteile über Bord geworfen und neue Horizonte eröffnet: "Das Beste aus 300 Jahren populärer Musik" ist das Motto, und erneut ist es atemberaubend, was für Popstars da ihre Welthits vor einem großen Sinfonieorchester präsentieren werden: Allen voran Alice Cooper, der amerikanische Schock-Rocker. Doch es gibt auch subtilere Töne. Von Midge Ure etwa, dem legendären Ultravox-Sänger, deren unsterbliches "Vienna" perfekt für ein Orchester gemacht ist. Und dann sind noch: Michael Schulte, Joss Stone, Vanessa Amorosi und das Safri Duo!

16.12.25 Erfurt, Messehalle



Nino de Angelo

Es hatte schon im Frühjahr dieses Jahres einen Termin in Leipzigs Arena gegeben, der jedoch wegen eines tragischen Unfalls beim Aufbau der Bühne kurzfristig abgesagt werden musste. Der Künstler hatte den Fans einen baldmöglichen Nachfolgetermin versprochen. Und die Gemeinde weiß, dass auf Nino, ihren Engel, hundertprozentig Verlass ist. So haben wir in Mittelddeutschland am weihnachtlichen Jahresende gleich mehrere Angelo-Termine mit der "Irgendwann im Leben"-Tour hintereinander. Und es wird wohl nicht wenige Damen geben, die sich alle drei gönnen – von Engeln kann man nie genug haben!

**09.12.25 Leipzig, Quarterback Arena
10.12.25 Suhle, Congress Centrum
12.12.25 Zwickau, Sparkassen-Arena**



Toni Krahl

Er war mal der King vom Prenzlauer Berg. Jetzt ist er der letzte Aktive seiner Kultband City und seine neue Kapelle spielt darauf und auf den Hit aus dem 70ern an. City waren es, die mit "Am Fenster" den unbestritten größten Hit des Ostrock landeten, ein Stück, das mühelos die Jahrzehnte und auch das Land überdauerte, in dem es zur Hymne wurde. Aber es gab noch viel mehr wunderbare Lieder, und Toni hat inzwischen auch Eigenes...

**18.12.25 Erfurt, Alte Oper
21.12.25 Zwickau, Neue Welt
29.12.25 Halle, Steintor-Varieté
11.01.26 Dresden, Alter Schlachthof
18.01.26 Leipzig, Gewandhaus
30.01.26 Chemnitz, Stadthalle
31.01.26 Gera, KUK**



Ulrich Tukur

Dieses smarte Ensemble gibts nun schon drei Jahrzehnte. Rückblickend beurteilen Herr Tukur und sein rhythmischen Jungs ihre Anfänge nicht unkritisch, in ihrer Bio heißt es: "Keiner der vier beherrschte sein Instrument, aber Witz, kultivierte Disziplinlosigkeit und hervorragendes Aussehen kompensierten alle musikalischen Defizite." Das ist inzwischen anders: Heute spielen sie deutlich besser, als sie aussehen. Doch sie haben noch immer viel Spaß dabei: Das neue Programm heißt "Tohuwabohu!"

**10.12.25 Leipzig, Gewandhaus
13.12.25 Bad Elster, König Albert Theater
07.01.26 Halle, Steintor-Varieté
08.01.26 Dresden, Kulturpalast
22.01.26 Weimar, Weimarhalle
10.04.26 Erfurt, Alte Oper**



Vintage Wonderland

Glamour, Swing und Winter(t)räume lassen das neue Jahr gleich zu etwas Besonderem werden. Taucht also mit der mondänen Conférencieuse, im Spiel mit einer anziehenden Sängerin und ihrer Band stehend, in das goldene Licht dieser sinnlichen Show ein und erlebt Swing der 30er und 40er Jahre sowie eigene Stücke haut(!)nah. Dazu gibt es Burlesque, tolle Akrobatik und faszinierenden Showtanz. Jeder Moment wird sich romantisch-nostalgisch anfühlen. Künstler zeigen ihr exquisites Können und die Live-Musik reißt mit. Xarah von den Vielenregen als Majestätische Schneekönigin, Anja Pavlova als funkelnde Winterschönheit oder Majestic Luxor als geheimnisvolles Fabelwesen seien hier genannt. Ein zauberhafter und stilvoller Abend. In jedem Fall.

03.01.26 Bad Elster, König Albert Theater



Filmmusik zu Kultserien

Bereits "Game of Thrones - The Concert Show" war mit mehr als 150 Aufführungen ein überwältigender Erfolg. So wunderbarlich ist das freilich nicht, wenn man den Über-Kult-Faktor der Serie in Rechnung stellt, deren Soundtrack hier aufgeführt wird. Jetzt geht die Erfolgsgeschichte weiter, indem die Melodien der Nachfolgerserie "House of the Dragon" – alles komponiert übrigens von Ramin Djawadi aus Duisburg (!) – ergänzt werden. Der Jahresanfangs-Pflichttermin für tausende wachsbliche Thronies!

05.01.26 Dresden, Kulturpalast
24.01.26 Chemnitz, Stadthalle
07.02.26 Leipzig, Gewandhaus
14.02.26 Erfurt, Messehalle
21.03.26 Magdeburg, GETEC-Arena



Bushido

Die einen, Bonnie Tyler etwa oder Mike Rutherford, werden alt und älter, aber sind nicht von der Bühne zu kriegen. Die andere Kategorie ist Bushido: Anis Mohamed Youssef Ferchichi hat seit den Nullern die HipHop-Szene aufgemischt, den Aggro-Berlin-Style als deutsche Variante des amerikanischen Gangsta-Rap erfolgreich gemacht. Er hat mit der Clan-Szene gedealt und mit ihr gebrochen. Jetzt ist er (Groß-) Familienmensch geworden und hat sich auf der letzten Tour von Gattin Anna-Maria und den gemeinsamen acht Kindern im Tourbus begleiten lassen. Mit Mitte 40 ist sein Konto voll, er kann nun die Familie auch ohne Popstarkarriere ernähren. Also macht er Anfang 2026 Schluss: Last Chance To See!

16.01.26, Leipzig, Quarterback Arena Ausverkauft!
10.03.26 Leipzig, Quarterback Arena



Die Prinzen

Es ist ein bisschen schade für die ostdeutsche Popkultur, dass die Prinzen die einzigen waren, die es nach '89 zu gesamtdeutscher Aufmerksamkeit brachten. Das hat viel mit westelbischer Ignoranz zu tun, aber eben auch mit der Sonderklasse dieser phantastischen Sangesbuben. Ihr Klang ist bis heute einzigartig geblieben und sie werden das dick unterstreichen, wenn sie sich und uns zum 35. Bandjubiläum die "Symphonica"-Tour durch Deutschland gönnen und dabei vor einem 50-köpfigen Philharmonie-Orchester zu bestehen haben werden. Sie werden auch das rocken. Weil sie's einfach drauf haben.

16.01.26 Halle, Händel-Halle
18.01.26 Dresden, Kulturpalast
27.05.26 Leipzig, Gewandhaus



1000 Lights Concerts - Reinster Musikgenuss in einem Meer aus Licht

Taucht mit diesen einzigartigen Konzerten in eine Welt aus faszinierender Musik und tausenden Laternen ein. Erlebt wahre Oasen aus Licht und Klang in einer Konzertreihe, die kaum puristischer sein könnte – stimmungsvoll und authentisch, ohne ablenkende oder überladene Showelemente. Hier steht der reine Musikgenuss im Fokus und verführt in atemberaubend schönem Ambiente. 1000 Lights Concerts steht für romantische Liebeshymnen, Highlights der klassischen Musik, weltbekannte Filmmelodien und bekannte Tenöre und Violinistinnen. Exzellente Musiker komplettieren das Gesamtkonzept. So nimmt uns eine fast unwirklich schöne Welt gefangen und zieht den Besucher in ihren Bann. An jedem Veranstaltungstag stehen jeweils drei Konzerte auf dem Programm. Bereits am Nach-

mittag startet die Konzertreihe CLASSICAL HIGHLIGHTS mit den schönsten klassischen Stücken der Musikgeschichte. Werke von Beethoven, Vivaldi, Chopin, Paganini, Mozart und viele weitere einzigartige Kompositionen stehen hier auf dem Programm.

Oder Ihr lass Euch im Anschluss mit ROMANTIC LOVE SONGS in die Welt der schönsten Liebesballaden unserer Zeit entführen mit Musik von Adele, George Michael, Robbie Williams, Richard Marx bis Tom Odell.

Oder Ihr entscheidet Euch für EPIC MOVIE THEMES – weltbekannte Meisterwerke herausragender Filmkomponisten, die Euch an Kinoabende erinnern werden mit Mission Impossible, Titanic, Skyfall, Game of Thrones, Lion King, Fluch der Karibik, Herr der Ringe, Star Wars, Braveheart

und viele weitere Meilensteine der Filmgeschichte. Alle drei Konzerte versprechen unvergessliche Momente in einem Meer aus Licht. Taucht ein in eine fast unwirkliche und spektakulär schöne Welt, die sich stilvoll in die Architektur und die Stimmung der Spielorte einfügt. Gepaart mit den Ensembles entsteht durch diese Atmosphäre bei jedem Konzert ein romantisches und spannendes Gesamtkonzept, das die Besucher wirklich fesselt und unwiderstehlich in seinen Bann zieht. Lasst Euch verführen!

www.1000-lights-concerts.com

30.01.26 Erfurt, Thomaskirche
31.01.26 Dresden, Lukaskirche
06.03.26 Magdeburg, Dom
07.03.26 Halle, Ulrichskirche



Falco meets Amadeus

Und noch ein weiteres Falco-Event ist im BLITZ!-Gebiet unterwegs: nach dem überwältigenden Erfolg der ersten abendfüllenden Musical-Fassung mit den Hits des österreichischen Überfliegers Falco baut diese sensationelle neue Bühnenshow eine Brücke zwischen zwei Wiener Künstlern, die beide genial, exzentrisch und Popstars ihrer Zeit waren, deren Melodien um ganze Welt gingen und noch heute überall zu hören sind – und die beide viel zu früh von uns gingen.

27.01.26 Dresden, Kulturpalast
28.01.26 Erfurt, Messehalle
29.01.26 Chemnitz, Stadthalle
08.04.26 Suhl, Congress Centrum
10.04.26 Magdeburg, GETEC Arena
14.04.26 Leipzig, Quarterback Arena



Angelo Kelly

Unser aller Engel, der vergötterte kleine Liebling aller Kelly-Maniacs ist zurück. Natürlich ist Angelo Kelly längst nicht mehr der Kinderstar in der Runde der größeren Geschwister. Seine Tour nach längerer Bühnenabstinenz heißt "Ready To Rock!". Es geht also handfest zur Sache, die neuen Sachen kommen direkt auf den Punkt. Das bedeutet aber nicht, dass wir auf die Mega-Hits aus der Family-Zeit verzichten müssen. Auf jeden Fall wird es erdig und rockig: keine Hallen, sondern Live-Clubs ohne Feuerwerk und Schnickschnack. Dafür alles live & ehrlich.

21.02.26 Magdeburg, Altes Theater
20.03.26 Dresden, Stromwerk
28.03.26 Leipzig, Anker



Beat It!

Music, Magic & Moonwalk: Diese Produktion bringt die größten Hits des unsterblichen King of Pop auf die Bühne. Und das mit einem Hauptdarsteller, nämlich Dantano Goodman aus Südafrika, der, so der Kritiker der Süddeutschen Zeitung, "... Michael Jackson so ähnlich ist, dass es einen schon fast gruselt." In zwei spektakulären Bühnenstunden entrollt sich die gesamte Karriere des einsamen Weltwunders mit allen Evergreens!

11.02.26 Erfurt, Messehalle
12.02.26 Chemnitz, Stadthalle
13.02.26 Jena, Sparkassen Arena
20.02.26 Magdeburg, GETEC Arena
26.02.26 Zwickau, Stadthalle
31.03.26 Leipzig, Quarterback Arena



Ben Zucker

Er ist unser deutscher Joe Cocker. Unglaublich, diese Stimme, gleichzeitig warm und rau, sanft und voluminös. Beide Künstler sind beziehungsweise waren charismatische Sympathen, wobei Ben Zucker in punkto Aussehen und Anmut der Bewegung klare Vorteile hat. Klar: Ben Zucker war nicht in Woodstock. Aber dafür lebt er noch, erfreut sich bester Stimme und eines herzlichen Lausbubenlächelns. Vor zehn Jahren kannten ihn nur seine besten Freunde. Jetzt füllt er die großen Hallen und alle wollen seine besten Freunde sein...

24.02.26 Zwickau, Stadthalle
25.02.26 Dresden, Messe
07.03.26 Leipzig, Quarterback Arena
14.03.26 Erfurt, Messehalle
16.03.26 Magdeburg, GETEC-Arena



Amy Macdonald

Die schottische Band Travis darf sich in ihrer mehr als 25-jährigen Geschichte einige Erfolge an ihre Fahne heften. Den vielleicht wichtigsten kennt kaum jemand: Es war ein Travis-Konzert in ihrer Heimatstadt Glasgow, das die damals 13-jährige Amy Macdonald, die auch dort groß geworden war, so faszinierte, dass sie sich eine Gitarre kaufte und sich das Spielen beibrachte. Wenige Monate später trat sie schon in einschlägigen Cafés und Pubs auf. Mit 18 veröffentlichte sie ihr Debütalbum "This Is The Life" und konnte mal gleich eben ein paar Millionen Exemplare davon absetzen. Und die Story ging kontinuierlich weiter. In Leipzig und Dresden wird sie bereits ihr sechstes Album im Gepäck haben.

13.02.26 Leipzig, Haus Auensee
21.08.26 Dresden, Junge Garde



Salut Salon

Schon seit zwei Jahrzehnten sind die fantastischen vier Virtuosinnen an Geigen (2x), Cello und Piano in den renommierten Konzerthäusern der Welt unterwegs ("Hamburgs charmanterster Kultur-Export" schwärmte ein Kollege). Sie zaubern eine wunderbar durchgeknalltes Comedy-Klassik-Crossover auf die Bühne und versprechen einen "irrwitzigen Parforceritt zwischen Vivaldi und Vokalakrobatik, Tango und Tatort, Rap und Rachmaninov". Die New York Times feierte "Masterpieces of 'classical' comedy". Ihr aktuelles Programm heißt "Heimat". Wer es hört, spürt sogleich: Diese leicht verrückten Damen sind auf der ganzen Welt zu Hause, ihre Heimat ist die Musik.

07.03.26 Leipzig, Gewandhaus
08.03.26 Erfurt, Alte Oper



Kraftklub

Vor mehr als einem Dutzend Jahren waren sie plötzlich in aller Munde mit ihrem Debütalbum, das unter anderen Knallern einen Song (ein Cover von Beck) enthielt, den die heute ikonische Zeile krönte: "Ich komm aus Karl-Marx-Stadt, bin ein Verlierer, Baby, original Ostler." Aktuell ist ihr fünftes Album am Start und es trägt den wunderschönen Titel "Sterben in Karl-Marx-Stadt". Die Rede ist natürlich von Kraftklub, und zwischen diesen beiden Daten liegt die aufregende, kometengleiche Karriere von einer der schärfsten Indie-Bands dieses Landes, speziell des Ostens. Von ihnen ist einfach alles gut. Sogar das, von dem sie sich später distanzierten.

15.03.26 Erfurt, Messehalle

27.06.26 Dresden, Rudolf-Harbig-Stadion



Santiano

Waren Santiano schon immer da? Sie sind die Verkörperung von unser aller Sehnsucht nach Freiheit und Würde, sie stehen für Werte wie Ehrlichkeit und Freundschaft, für den Hunger nach endlosen Horizonten und dem Wunsch nach Kraft, wenn der Sturm des Lebens mal besonders an uns zerrt. Keine Ahnung, wo sich die Menschen diese Energie hergeholt haben, bevor es die Musik von Santiano gab. Kann uns auch Wurst sein, sie sind ja da und stehen an unserer Seite, wenn wir sie brauchen!

17.03.26 Riesa,

WT Energiesysteme Arena

18.03.26 Erfurt, Messehalle

27.03.26 Chemnitz, Messe

15.04.26 Leipzig, Quarterback Arena

25.04.26 Magdeburg, GETEC-Arena



Sarah Connor

Frau Connor kann es ruhig angehen lassen. Sie braucht niemandem mehr etwas zu beweisen. Nachdem des Landes Soulsängerin Nummer 1 vor nunmehr über als 10 Jahren zu ihrer deutschen Muttersprache gewechselt war und mit dem entsprechend betitelten Album einem Millionenseller angeliefert hatte, brauchte es ein halbes Jahrzehnt bis zur nächsten Veröffentlichung ("Herz Kraft Werk"). Danach vergingen wieder fünf Jahre, bis sie sich in diesem Jahr mit "Freigeist" zurückmeldete. Nun steht die Tour zum Album an und sie wird durch die großen Arenen des Landes führen. Dank ihrer enormen Stimme kann sie ohnehin mühelos jede Hallengröße ausfüllen.

18.03.26 Leipzig, Quarterback Arena

20.03.26 Erfurt, Messehalle



The Music of QUEEN Live

Die derzeit wohl beste und authentischste QUEEN-Tribute-Show bringt die unsterblichen Welthits der britischen Kultband auf die Bühne! Der charismatische Frontmann Valentin L. Findling verkörpert Freddie Mercury, den Ausnahmekünstler, der viel zu früh im Alter von 45 Jahren starb. Mit seiner Band QUEEN feierte er Mega-Erfolge. Ihre Hits sind unsterblich und begeistern nach wie vor Jung und Alt mit dem Repertoire aus Rock, Pop, Klassik, Balladen, Disco oder Rhythm 'n' Blues in ihren Songs. Durch den Film

"Bohemian Rhapsody" (2018), aber auch zahlreiche Dokumentationen und Konzertmitschnitte bleiben QUEEN bis heute bei ihrer riesigen Fangemeinde unvergessen.

Atemberaubend und energiegeladen wie kein Zweiter geht Valentin Findling in seiner Rolle auf. Er hat die Stimme, den Look und die Moves. Die Songs bieten eine Reise durch das gesamte QUEEN-Repertoire mit allen Hit-Klassikern. Erlebt mit "The Music of QUEEN Live" die Wiederauferstehung eines Idols und einer der größten

Bands der Rock- und Pop-Geschichte! DIE WELT schrieb: "Was für eine Stimme! So ein Abend!"
www.themusicofqueenlive.de

22.03.26 Magdeburg, AMO

04.04.26 Halle, Händel-Halle

19.04.26 Leipzig, Haus Auensee

23.04.26 Dresden, Kulturpalast

01.05.26 Jena, Volkshaus

02.05.26 Erfurt, Messehalle

06.09.26 Weimar, Weimarhalle



Alex Christensen

Geboren 1967 in Hamburg, wurde er mit dem Projekt "U 96" und seiner harten Electro-Version von Klaus Doldingers Musik zum Filmklassiker "Das Boot" 1991 über Nacht zum Popstar. Es war die heiße Zeit des deutschen Techno, alle standen auf Marushas Version von "Somewhere Over The Rainbow", die Love Parade brummte und sogar Blümchen bekam was ab. Danach stürmte er die Charts mit Dancefloor-Füllern wie "Classical 80s Dance" und "Classical 90s Dance". 2024 ging er zusammen mit dem Berlin Orchestra auf die größte Tournee seiner bisherigen Karriere. Ein unvergesslicher Abend voller Musik, Tanz und Emotionen: Jetzt gibt's Nachschlag!

22.03.26 Erfurt, Messehalle
24.03.26 Chemnitz, Stadthalle
26.03.26 Leipzig, Quarterback Arena



The Greatest Show

"It's everything you ever want, it's everything you ever need!" Wenn dieser markige Spruch über einer Produktion stehen darf, dann über dieser. Angelehnt an die verrückte Geschichte des Greatest Showman, des Zirkuspioniers und Sensationserfinders P.T. Barnum (1810-1891) werden hier die mitreißendsten Songs aus Musical-Erfolgen von "Moulin Rouge" bis "Tanz der Vampire", von "Rock Me Amadeus" bis "Mamma Mia" präsentiert. Dargeboten von Stars der Musical-Szene wie Verena Mackenberg, Friedrich Rau, Michaela Schober, Patrick Stanke, Filippo Strocchi und Prince Damien sowie unterstützt von einer opulenten Produktion mit einer fantastischen Liveband.

01.04.26 Leipzig, Gewandhaus
20.04.26 Dresden, Kulturpalast



Café del Mundo

Im Café der Welt haben sich zwei Ausnahme-Instrumentalisten niedergelassen: Jan Pascal und Alexander Kilian kommen aus Würzburg und Bad Mergentheim. Doch wenn sie ihre Flamenco-Gitarren in den Händen halten, verwandeln sie sich in heißblütige Andalusier. Es war vor allem der Blick über den Tellerrand der festgelegten Sparten, der ihnen den Weg in die Herzen von Millionen ebnete. Sie spielen bekannte Melodien aus allen möglichen Genres, egal ob Pop, Rock oder Filmmusik, und setzen sie in ihre eigene Flamenco-Ästhetik. Sie nennen das selbstbewusst "Guita-Revolution" und kommen auf Tour mit der Neuen Philharmonie Frankfurt: Es wird also sinfonisch!

09.03.26 Dresden, Kulturpalast
22.03.26 Leipzig, Haus Auensee



Michael Patrick Kelly

Paddy Kelly wurde 1977 geboren und gehört zu den jüngeren Mitgliedern der vielköpfigen Sippe. Schon seit 1982 war er regelmäßig bei den Auftritten der Kelly Family dabei, die zu dieser Zeit noch auf den Straßen der Fußgängerzonen stattfanden. Doch schon zwei Jahre später begann er, seine Schwestern und Brüder anzusagen, ein Mittelding zwischen Maskottchen und Frontmann. Zehn Jahre darauf kam endlich der Durchbruch für die Family. Sie verdanken ihn dem Überhit "An Angel" aus seiner Feder; Paddy war zu dieser Zeit auch der musikalische Kopf der Truppe. Nach deren Ende ging er erst einmal in ein Kloster. Zum Glück für die Heerscharen seiner Fans fand er jedoch in die Weltlichkeit zurück.

18.04.26 Leipzig, Quarterback Arena



Thomas Anders

Viele Jahre schien es, als hätte der selbsternannte Pop-Titan seinen Partner aus den ersten wilden Jahren, ohne den es das Erfolgsduo Modern Talking nie gegeben hätte, endgültig in den Schatten gestellt. Doch 125 Millionen verkaufte Tonträger können kein Zufall sein, daran haben Stimme und Erscheinung von Thomas Anders einen gehörigen Anteil (auch wenn Dieter B. das hin und wieder vergessen machen wollte): Nachzuhören jetzt, wo Thomas Anders die größten Hits der M.T.-Alben neu aufgenommen hat. In einer perfekten Live-Produktion bringt er diese Klassiker im Duett – mit sich selbst: Dank KI und Technik stehen der heutige und ein Avatar des jungen Thomas gemeinsam auf der Bühne!

25.03.26 Leipzig, Quarterback Arena



Johannes Oerding

Das hat er sich mal ein Jahr Auszeit gegönnt, der Johannes aus Münster. Das konnte er sich auch leisten, nachdem er 2023 mit seinem siebten Album "Plan A" zum zweiten Mal sofort auf die Nummer 1 in die Charts gegangen war und in der darauffolgenden Tour die größten Konzerte seiner Laufbahn gespielt hat. Oerding ist ein Sänger der Herzen – und es ist in diesem Zusammenhang durchaus erwähnenswert, dass er einer der ganz wenigen auf seinem Level ist, die es ohne die einschlägigen TV-Casting-Formate nach oben geschafft haben. Inzwischen war er da auch schon sehr oft zu sehen. Aber er war schon sehr bekannt und beliebt, als er dort zum ersten Mal aufkreuzte. Darf ja mal bescheiden angemerkt werden.

21.04.26 Magdeburg, GETEC Arena



Sportfreunde Stiller

Tatsächlich: Die Sportis gibt's 30 Jahre. Zur fälligen Sause lädt euch Peter höchstselbst ein: "Es ist 2026 ... nun also feiern wir 30-jähriges. Das muss man sich mal aufm Drumfell zergehen lassen! Als Mensch bedeutet die 30 'Jugend ade, Real Life oh je!' Als Band bedeutet die 30 'Hurra, wir leben noch' (frei nach Milva)! Und dass diese Band nun schon so lange unser Leben begleitet, ja, in bedeutsamer und positivster Weise prägt und inspiriert, wollen wir mit Euch feiern! Deswegen wird alles, was jetzt noch obendrauf kommt, so dermaßen abzelebriert, dass unser Herz vibriert und die Plunze wippt! Wir wollen neues Zeug schreiben, dann mit Best Of auf die Straße und auf die Kacke hauen!"

08.05.26 Leipzig, Haus Auensee

17.07.26 Dresden, Junge Garde



Element of Crime

Ihre Tournee im nächsten Sommer nennen die wunderbaren Berliner Chansoniers mit dem Pariser Charme und dem König der poetischen Granteligkeit, Sven Regener, an der Spitze "Konzerthaustournee". Sie wollen in den klinisch reinen Tempeln der Hochkultur ihren Duft nach melancholischer Bittersüße hinterlassen. Den kann man schnuppern auf ihrem Live-Album "Wenn es dunkel und kalt wird in Berlin" aus dem vorigen Jahr. Beim Auftakt machen sie eine der wenigen Ausnahmen: In Dresden musst es unbedingt die Junge Garde sein, die mit ihrer langen Geschichte ja ebenfalls schon eine Traditionsbühne ist.

16.05.26 Dresden, Junge Garde

17./18.05.26 Leipzig Gewandhaus

20.05.26 Weimar, Weimarhalle



Schiller

Christopher von Deylen schwebt ganz weit oben auf der Erfolgswolke. Seit einem Vierteljahrhundert beglückt er uns mit seiner ganz eigenen Auffassung von elektronischer Musik. Von den 14 Alben seither ging nur ein einziges nicht in die Top Ten der Charts. Und doch greift Schiller, wie er sich als Musiker nennt (gemeint ist damit tatsächlich der Dichter namens Friedrich), nach immer neuen Horizonten: Für die Konzertsituation seines aktuellen Albums "Euphoria" arbeitete er an einer einzigartigen Raumklang-Licht-Symbiose. Uns erwartet ein immersives, multimediales Gesamterlebnis: Optisch und akustische geformte Soundscapes nehmen den Rezipienten völlig in sich auf, er wird ein Teil davon.

09.05.26 Leipzig, Quarterback Arena



Max Giesinger

"Der Junge, der rennt" ist wieder unterwegs und, weil es so schön passt, heißt seine kleine Tour durch die coolsten Open-Air-Locations im kommenden Sommer "Glück auf den Straßen". Giesinger sieht das als Roadtrip hin zu seinen Wurzeln, auf den er seine Fans mitnehmen will: Nach einem Jahrzehnt voller Power, Action und Stress, in dem er von der Spitze der Charts auf die ganz großen Bühnen hetzte, von da in die TV-Studios zu Shows wie "The Voice Kids" oder "Sing meinen Song" und von da wieder ins Studio, um die nächsten Hits aufzunehmen, will er jetzt mal checken, was da eigentlich alles passiert ist...

30.05.26 Bad Elster, NaturTheater

17.07.26 Chemnitz, Wasserschl. Klaffenbach

21.08.26 Görlitz, Landskron Brau-Manufaktur

22.08.26 Steinbach/Langenb., Naturtheater



Lord of the Dance

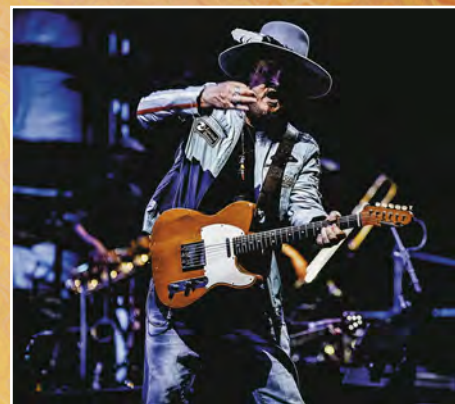
Anfangen hat alles beim ESC! Der fand 1994 in Dublin statt. Eine junge Tanz-Company, die Steptanz mit keltischer Musik verband, brachte zur Überbrückung der Pause Auszüge aus ihrer Show "Riverdance". Der Erfolg war überwältigend. Zwei Jahre später stellte Mastermind Michael Flatley eine viel größere Show auf die Beine: Die Erfolgsstory von Lord of the Dance begann und setzte sich die folgenden 30 Jahre fort: Die erfolgreichste Tanzproduktion aller Zeiten. Inhaltliche Basis ist der ewige Kampf Gut gegen Böse – das bleibt immer aktuell.

14.05.26 Dresden, Messe

15.05.26 Magdeburg, GETEC-Arena

16.05.26 Erfurt, Messehalle

17.05.26 Zwickau, Stadthalle



Zucchero

Italien gilt nicht gerade als die Heimat des Blues. Aber gottlob fand sich seinerzeit niemand, der "kulturelle Aneignung!" anprangerte, als Adelmo Fornaciari aus Roncocesi bei Reggio in Norditalien sich dieser Musik annahm. Nun ja, das war vor inzwischen 55 Jahren, da hatten die Menschen noch andere Probleme. Adelmo nannte sich Zucchero, weil sie ihn in der Schule so gerufen hatten, und unter diesem Namen wurde er erst bekannt und dann berühmt. Heute gilt er als Vater des italienischen Blues, und wenn er in der Welt unterwegs ist, ergänzt er ein "Sugar" zum Namen, damit alle wissen, dass er wirklich "Zucker" heißt. Wir wissen um unsere Gänsehaut, wenn er "Senza una donna" anstimmt...

09.06.26 Leipzig, Quarterback Arena



Helene Fischer

Atemlos durch die Stadien, spür, was Helene mit uns macht! Eigentlich dachte man, Frau Fischer hätte in ihrer unglaublichen Karriere schon alles geschafft, was man irgendwie live umsetzen kann. Aber sie setzt noch einen drauf: Im Sommer 2026 wird sie uns mit einer 360°-Stadion-Tour verzaubern. Es wird eine große Mittelbühne und vier Satelliten in allen Richtungen geben, die sie über Laufstege erreicht. Für die Fans heißt das: Es gibt kein vorn und hinten, alle im Stadion werden Momente erleben, wo sie ihrer Helene ganz nah sind. Für Helene heißt das: Kein sicherer Rückraum, kein schnelles Verschwinden hinterm Vorhang. Sie wird immer von allen und von allen Seiten gesehen. Wow!

10.06.26 Dresden, Rudolf-Harbig-Stadion



Axel Prahl

Den Deutschen ist er der bestbekannte Fernseh-ermittler des Landes, der an der Seite eines blödelnden Gerichtsmediziners – verkörpert von Jan Josef Liefers – an mehreren Sonntagabenden im Jahr die unangefochtene Lufthoheit in den heimischen Wohnzimmer erringt. Wie sein Partner ist auch Axel Prahl musikalisch unterwegs. Beide sind dabei weit mehr als einfach nur singende Schauspieler. Sein neunköpfiges, auf jeder Position exzellent besetztes Inselorchester wird angeführt vom brillanten Multi-instrumentalisten und Liederschreiber Danny Dziuk. Prahl's Songs erzählen authentisch, bodenständig, erdig und witzig aus seinem Leben: Als Sänger spielt Prahl einfach sich selbst, sozusagen, wie er selbst sagt, "die Rolle seines Lebens".

04.07.26 Leipzig, Parkbühne GeyserHaus



Mark Forster

Eine Deutschpop-Bilderbuchkarriere mit eher untypischen Kicks am Beginn: Mark Forster, benannt nach der Forster Straße in Berlin, wo sich sein Studio befindet (denn sein richtiger, polnisch-stämmiger Namen Mark Cwiertnia ist nun wirklich kaum auszusprechen), begann seine Laufbahn in der Kurt-Krömer-Show, wo er Jingles komponierte. Seinen Durchbruchshit "Au Revoir" verdankte er 2014 ausgerechnet einer Kollabo mit Sido, der damals noch als ziemlich schlimmer (Stinke-)Finger galt. Danach schrieb, sang und entertainte sich der ausgesprochene Sympath durch die einschlägigen TV-Formate und bis an die eheliche Seite von Lena Meyer-Landrut.

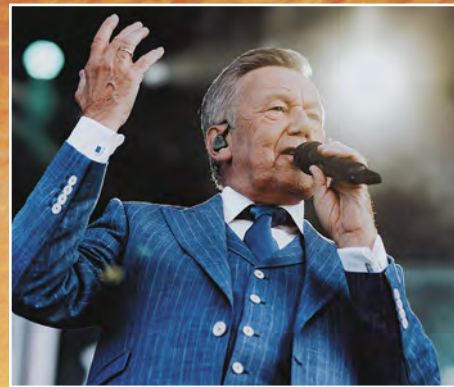
26.06.26 Dresden, Elbufer
03.09.26 Erfurt, Petersberg



Broilers

Nein, die Broilers aus Düsseldorf stehen nicht auf ostdeutsche Grillhähnchen. Als sie sich 1992 gründeten, war es im Westen cool, sich über ostdeutsche Spezialbegriffe für allgemein bekannte Ding zu amüsieren – und außerdem brauchten sie ein Wort, in dem sie die Buchstaben "Oi" unterbringen konnten. Denn genau in diesem Grenzbereich zwischen Punk und Ska lärmten sie. Heute darfs auch gern ein Schuss Rockabilly sein. Sie waren auch nie Konkurrenten der Toten Hosen, die Anfang der 90er schon ganz oben standen. Im Gegenteil, die Hosen haben sie kräftig unterstützt und sogar in ihrem Management untergebracht. Nach zwei Jahren Pause sind sie endlich wieder da – in Dresden in der Broiler-Bar!

04.07.26 Dresden, Rudolf-Harbig-Stadion



Roland Kaiser

Es wird langsam unheimlich, wie dieser Sänger zu einem absoluten Monarchen gemacht wird. Längst hat es sich auch bei Kritikern herumgesprochen, dass im deutschen Schlager nicht einer wie der andere und der Kaiser auf jeden Fall einer ist, der das Genre mit Witz und Intelligenz, Charisma und Haltung bedient. Darüber hinaus scheint der Mann mit der ewigen Jugend gesegnet. Dabei ist er immer auf dem Boden geblieben: "Musik ist mehr als ein Beruf für mich: Sie ist Leidenschaft und Lebenselixier. Dank meiner Fans, die mich über drei Generationen begleiten, kann ich diesen Beruf so erfolgreich ausüben. Das ist ein unglaubliches Geschenk."

27./28.06.26 Halle, Peißnitzinsel
03.07.26 Erfurt, Domplatz
18.07.26 Schwarzenberg, Waldbühne



Álvaro Soler

"El Camino" heißt das in diesem Jahr erschienene vierte Album dieses musikalischen Wunderkindes, das in Japan und Spanien aufwuchs, auf der iberischen Halbinsel in das Pop-Musik-Biz einstieg, seine ersten beiden Nummer-Eins-Singles ("El mismo sol" 2015 und "Sofia" 2026) aber in Italien hatte. Wir Deutschen könnten vermuten, dass "El Camino" etwas mit "Kamin", also mit kuscheliger Gemütlichkeit zu tun haben könnte. Doch weit gefehlt: Es heißt "Der Weg", und Soler reflektiert hier die eigene verrückte Reise an die Spitze von Europas Hitparaden. Er begibt sich aber ein auch ein Stück weit in sein Innerstes: Der Weg ist bekanntlich das Ziel.

31.07.26 Dresden, Junge Garde
04.09.26 Erfurt, Petersberg



Die Toten Hosen

Ihre kommende Tour heißt: "Trink aus! Wir müssen gehen". Das riecht doch meilenweit nach tränenreichem Abschied, nach "last chance to see". Kein Wunder, dass binnen weniger Tage die Konzerte von Deutschlands Vorzeigepunks reihenweise ausverkauft waren und sie mehrere Zusatztermine ansetzen mussten. Vielleicht lag's auch an einem besonderen Umstand, einem wichtigen Detail, dass es eben so nur bei den Toten Hosen gibt. Die Band gibt einen dringenden Hinweis: "Bitte kauft Eure Karten NICHT auf Plattformen wie Viagogo, Ticketbande, Ticketrocket, eBay, Kleinanzeigen und Konsorten. Diese Anbieter sind von uns nicht autorisiert und werden von uns nicht mit Karten beliefert. Es kann sich daher nur um Fälschungen oder ungültige Karten handeln..."



Nico Santos

Eigentlich heißt der gebürtige Bremer Nico Wellenbrink. Seit Vater ist der Schauspieler Egon Wellenbrink, den in den 80er und 90ern die ganze Nation als den "Melitta-Mann" aus der Werbung kannte. Kein Wunder, dass er irgendwann auswanderte – nach Mallorca nämlich. Nico war da gerade geboren, ist also wirklich in Spanien aufgewachsen. Inzwischen brilliert er in beiden Sprachen und seine Hits sind irgendwie der Soundtrack seiner Generation. Dazu ist er ein begnadeter Entertainer, der trotz seiner Jugend mit Power und Charme Stadien rocken kann. Für diesen Mann fällt die Messehalle in Erfurt vergleichsweise klein aus – man sollte sich frühzeitig um Tickets bemühen. Oder schenken lassen?

04.11.26 Erfurt, Messehalle

Die Hosen verticken ihre Tickets (das sind nicht wenige) nämlich komplett selber. Das machen sie aber nicht, um noch mehr Kohle einzusacken (müssen sie auch nicht, ihre Konten sind eh schon voll), sondern weil sie etwas anbieten, das kein anderer in dieser Liga schafft: Sie schenken Fans, die sich ein Ticket für so ein Konzert schlicht nicht leisten können (das sind viel mehr als viele denken!) ein Sozialticket für ganze 19,90 Euro. Natürlich nur für Leute, die darauf Anspruch haben, weil sie wirklich klamm sind. Und logisch, dass man, wenn man so etwas offeriert, auch dafür Sorge tragen muss, dass kein Schindluder damit getrieben wird.

29.08.26 Dresden, Rinne



Gregorian

Alle Jahre wieder, zu Weihnachten nämlich, scheinen unsere Seelen von einer besonderen Empfänglichkeit gegenüber bestimmten Emotionen zu sein. Einige Liedklassiker erklingen dann allerorten bis jenseits der Schwelle zur Reizüberflutung. Aber noch immer einzigartig ist, wenn diese Lieder im Gewand der Gregorianik kommen. Dieser besinnlichen, weihvollen, irgendwie magischen Stimmung können sich auch die größten Weihnachtsmuffel nicht entziehen.

**27.11.26 Halle, Händel-Halle,
28.11.26 Erfurt, Alte Oper,
08.12.26 Leipzig, Gewandhaus,
19.12.26 Chemnitz, Stadthalle,
21.12.26 Dresden, Kulturpalast,
22.12.26 Weimar, CC Weimarahalle**



Stefanie Heinzmann

Die Karriere der sympathischen Schweizerin scheint typisch für die Ära der Casting-Shows. Als ihr Entdecker darf Stefan Raab gelten, der sie im Sommer 2007 in seine Show "SSDSDSSWEMUGABRTLAD" (kriegt noch jemand zusammen, was das ausgesprochen bedeutet?) einlud. Es folgten Formate wie "The Masked Singer", "Sing meinen Song – das Tauschkonzert" oder "FreeESC". Aber sie ist andererseits auch untypisch: So machte sie ihre psychischen Störungen in der Vergangenheit bekannt, als sie starke Medikamente nahm und Essstörungen hatte. Auffällig sind heute ihre extrem kurzen Haare, mit der sie sich bewusst von tradierten Frauenbildern distanzieren will.

**31.10.26 Halle, Steintor-Variété
02.11.26 Dresden, Alter Schlachthof
11.11.26 Erfurt, Alte Oper**



PUR

Unglaublich, aber wahr: Die Geschichte dieser Bandlegende aus dem schönen Bietigheim-Bissingen währt jetzt ein halbes Jahrhundert! Sie waren schon gestandene Musiker, als es zunächst allmählich und dann immer mehr im Expressfahrstuhl nach oben ging: "Unendlich mehr" hieß das Album, mit dem sie 1990 zum ersten Mal Chartluft schnupperten, es war ihr fünftes und sie kamen gerade bis Platz 48. Drei Jahre später dann in kurzer Folge die Megaseller "Seiltänzertraum", "Abenteuerland" und "Mächtig viel Theater", die sich millionenfach verkauften. Die 90er waren ihr Jahrzehnt und damals alle Deutschen Puristen, ob sie wollten oder nicht. Der Hype ist vorbei, die Qualität aber ist geblieben.

04.12.26 Leipzig, Quarterback Arena

**Fotografien von
Maik Rietentidt**

Traum- fänger

*"Ich sehe was,
was Du nicht siehst,
und was ich sehe,
das bist Du!"*

Maik Rietentidt



@MAIKRIETENTIDT











Lebe Deine Träume! Was Du auch immer schon mal tun wolltest, mache es! Folge Deinem Traum, es ist manchmal nur ein kleiner Schritt, den Mut dafür zu finden. Lust auf Abenteuer, Magie und neue Wege. Längst vergessene Wünsche deiner Seele bahnen sich den Weg, um unmöglich Geglaubtes zu erleben. Frei von allen Grenzen Deinen tiefen Sehnsüchten zu folgen, den echten Geheimnissen Deines Herzens. Übertrieben? Ja, vielleicht! Aber unsagbar schön und auch ein Teil von Dir!

So kann ein Foto das Spiegelbild Deiner Seele sein – und Maik Rietentidt gelingt es auf magische Weise, solche Momente zu kreieren. Seine besondere Leidenschaft gilt denjenigen, die nicht auf den roten Teppichen der Stars unterwegs sind. Von skinny bis curvy, ohne Altersgrenze, bietet er ein Zusammenspiel von Mode, Make-up und Fotografie. Jedes Jahr taucht man in eine andere spannende Themen- und Modewelt ein.

www.maik-rietentidt.com



Impressum

Herausgeber:

Torsten Reineck, Norbert Meyer

BLITZ! LEIPZIG, BLITZ! DRESDEN, BLITZ! HALLE, BLITZ! CHEMNITZ und BLITZ! THÜRINGEN erscheinen vierteljährlich über die CITY Werbeverlags GmbH

Steinbachweg 4 · 04158 Leipzig
Telefon: (03 41) 461 82 13 · Fax: 461 82 14
Mail: info@blitz-world.de
Internet: www.blitz-world.de

Zentrales Redaktionsbüro BLITZ!

Steinbachweg 4 · 04158 Leipzig
Telefon: (03 41) 461 82 13 · Fax: 461 82 14
Mail: leipzig@blitz-world.de
Torsten Reineck, Norbert Meyer,
Robert Katschinka

Redaktionsbüro BLITZ! CHEMNITZ

Steinbachweg 4 · 04158 Leipzig
Telefon: (03 41) 461 82 13 · Fax: 461 82 14
Mail: chemnitz@blitz-world.de

Redaktionsbüro BLITZ! DRESDEN

Steinbachweg 4 · 04158 Leipzig
Telefon: (03 41) 461 82 13 · Fax: 461 82 14
Mail: dresden@blitz-world.de

Redaktionsbüro BLITZ! HALLE

Steinbachweg 4 · 04158 Leipzig
Telefon: (03 41) 461 82 13 · Fax: 461 82 14
Mail: halle@blitz-world.de

Redaktionsbüro BLITZ! THÜRINGEN

Steinbachweg 4 · 04158 Leipzig
Telefon: (03 41) 461 82 13 · Fax: 461 82 14
Mail: thuringen@blitz-world.de

Chefredakteur:

Torsten Reineck

Musik:

Frdo Wawrzyniak

Reisen:

Dr. Uwe Schieferdecker

Kino:

Carola Kinzel

Freie Mitarbeiter:

LEIPZIG: Nils Kruger, Kerstin Schüller

HALLE:

Nils Kruger

DRESDEN:

Tobias Kade, Lilli Vostry,
Tobias Heimbald

CHEMNITZ:

Sven Bräutigam, Lothar Becker

THÜRINGEN:

Anja Kirsch

Verlagsleitung:

Torsten Reineck
Telefon: (03 41) 461 82 13 · Fax: 461 82 14

Anzeigen LEIPZIG:

Torsten Reineck, Norbert Meyer
Telefon: (03 41) 461 82 13 · Fax: 461 82 14

Anzeigen HALLE:

Torsten Reineck, Norbert Meyer
Telefon: (03 41) 461 82 13 · Fax: 461 82 14

Anzeigen DRESDEN:

Tobias Kade
Telefon: (03 51) 490 67 94 · Fax: 490 67 93

Torsten Reineck, Norbert Meyer
Telefon: (03 41) 461 82 13 · Fax: 461 82 14

Anzeigen CHEMNITZ:

Torsten Reineck, Norbert Meyer
Telefon: (03 41) 461 82 13 · Fax: 461 82 14

Sven Bräutigam
Telefon: (03 71) 51 91 80 · Fax: 51 91 70

Anzeigen THÜRINGEN:

Torsten Reineck
Telefon: (03 41) 461 82 13 · Fax: 461 82 14

BLITZ! ist Mitglied im Verbund der CityMags

Satz & Layout:

CITY Werbeverlags GmbH Leipzig

Robert Katschinka

Druck:

Druckhaus Gera GmbH

Vertrieb:

Eigenvertrieb des Verlages und Vertriebsfirmen an Geschäfte, Restaurants und Kultureinrichtungen im Erscheinungsgebiet

Redaktions- und Anzeigenschluss

ist jeweils der 1. des Erscheinungsmonats.

Für die Richtigkeit der Termine und Kleinanzeigenentexte kann der Verlag keine Gewähr übernehmen. Alle Berichte und Beiträge sind nach bestem Wissen der jeweiligen Autoren zusammengestellt. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für eingesandte Unterlagen jeglicher Art übernimmt der Verlag keine Haftung. Die Satiren und Kolumnen verstehen sich als Satire im Sinne des Presserechts.

Nachdruck des gesamten Inhaltes, auch auszugsweise, sowie vom Verlag gestalteter Anzeigen nur mit schriftlicher Freigabe des Verlages.

Alle Rechte beim Verlag.

Kleinanzeige aufgeben?

www.blitz-world.de/kleinanzeigen

Musik

Hallo, ich gebe Unterricht für Rock/Pop-Gitarre für Anfänger*Innen in Dresden-Pieschen. In meinem Unterricht behandle ich z.B. offene Grundakkorde, Rhythmus-Übungen, Anschlag- und Zupf-Muster, musiktheoretische Grundlagen, Fingerübungen, Barree-Akkorde, Songbegleitung, Melodiespiel, Improvisationsansätze bis hin zu Grundlagen des Komponierens. Am wichtigsten ist mir, die Freude am Gitarrespielen und Musizieren zu vermitteln. tom.han@vodafone.de

Baßgitarrist/Kontrabassist (Leipzig) sucht Anschluss an Band (Gala, Tanzmusik, Cover, Jazz, Lied...), (0179) 9554534

Blechbläser aufgepasst!

Blaskapelle aus dem Leipziger Umland sucht Unterstützung an

**Trompete
Flügelhorn
Tenorhorn
Baritonhorn**

Bei uns gibt es viel Spaß, Freude an der Musik und etwa 20 bis 30 Auftritte pro Jahr.

Kontakt
Telefon: 03 42 05 / 831 01
Email: volkmarbeyer@hotmail.de

Der Kammerchor "Hallenser Madrigalisten" sucht Verstärkung im Alt, im Tenor und im 2. Bass. Proben: Mittwochsabend. www.madrigalisten.de, Anfragen gern an: vorstand@madrigalisten.de

Rave Satellite. Techno Radiosender für elektronische Musik. DJ-Sets & Mixe / 90er Jahre Rave. Viel Freude damit & Rave On! www.ravesatellite.de

Partner

Fotog. Winterfee Sabine (40) m. gr. Tittis versüßt Dir d. kalte Winterzeit, verzaubert Dich und heizt Dir ein ..., gern. a. m. reifer Cousine (56). Da ich auch ein zeigefr. Wesen bin, stelle ich mich gern als Hobbyfotomod. f. scharfe Aufn. zur Verf. Bitte nur ernstgemeinte Anrufe! (0170) 1102409.



SWINGER PARTY

hetero, homo, bi, Frau, Mann ab 18 Jahre
Telefon: (0341) 961 42 46
www.stargayte.de

+++ Jeden Dienstag und Freitag +++ ab 13 Uhr geöffnet +++

Other Love

Er, 43, sucht Sie mit Badeanzug. sooooo@gmx.de

Reisen

Boltenhagen, 3-Zi-FWo bis 5 Pers., Blk., Fahrst., Parkpl., versch. Term. frei ab sofort. Tel. (040) 5224658

WANDERN/TREKKING/RADREISEN

Weltweit in kleinen Gruppen oder individuell.
Großes Angebot an Erlebnisreisen.

Wikinger Reisecenter **AKTIVURLAUB**
Jahnallee 13 · 04109 Leipzig
Tel.: (0341) 6 90 91 20 · www.wikinger-leipzig.de

Sonstiges

Ganzjährig Frühjahrsputz! Jetzt wird Ordnung gemacht! Wir helfen Ihnen schnell, einfach und günstig in Haus und Garten, bei Renovierungen, Entrümpelungen und Haushaltsauflösungen! Egal ob Wohnung, Haus, Garage, Keller und Dachboden - rufen Sie uns an und wir unterbreiten Ihnen gern unsere bestes Kostenangebot. (0341) 2288351

Weibl. Model Dessous/Akt in HAL, L, EF gesucht. TIP-Vertrag + Auslagensatz. (0176) 56703762

Tabist sucht Blaskapelle. Tel. (0179) 9554534

Ich, 48 Jahre, weiblich, suche nette Leute für gemeinsame Unternehmen, zum Quatschen. Komme aus der Nähe von Dresden. silkemuehle77@web.de

Workshop-Model (wbl., ab 16 Jahre) gesucht in HAL, L, EF. Pay-Vertrag. (0176) 56703762

Freizeit inmitten lieber Menschen erleben! Du bist willkommen - www.freizeitdresden.de

Wir suchen Dich!

BLITZ! bietet Nebenjob als **Anzeigenberater**

Du kennst Deine Stadt, bist neugierig und gern unterwegs? Dann schick eine Mail an bewerbung@blitz-world.de

www.gleichklang.de: Die alternative Kennenlern-Plattform im Internet für naturnahe, umweltbewegte, tierfreundliche und sozial denkende Menschen. Sei jetzt dabei.



Dachkammer	Boden- erhebung	▼	süd- am. Kuckuck Weis- sagerin	▼	viel- stim- miger Gesang	eine Chemie- faser	▼	unauf- dring- liche Eleganz	▼	eine Zier- pflanze	▼	Haupt- stadt Iraks	▼	indischer Bundes- staat	Frauen- kose- name	Pflan- zen- halme	▼
►	►							westl. Welt- macht (Abk.)	►			Haupt- stadt von Marokko	►				
►					drei- atomiger Sauer- stoff	►				Segeltau	►			baski- sches Ballspiel		Heiter- keits- ausdruck	
Körper- stellung		Märchen- gestalt (Frau ...)	►					Kalb- Ziegen- o. Schaf- leder	►			Draht- wicklung	►				
►			2		Fremd- wortteil: gegen	►				Waffen- lager	►		13				
Ton- zeichen (Mz.)		Schild des Zeus	▼		Fluss durch Pforz- heim	►		Schwur	►			Gestalt ... im Wunder- land	►				
berühm- tes Musical	►											ein Tier- kreis- zeichen		jedoch, während		artiku- lieren	
►		14		englisch: Schlüssel	▼							►	6				
Jugend- licher (Kw.)	wappen- führen- der Bürger	►		tropische Frucht- stauden	▼							britische Prin- zessin	►				
harzloser Nadel- baum	►											Fluss durch Grenoble	►	Senats- mitglied		ent- zückend, charmant	
►	5											►					
litera- rische Abhand- lung		ein Metall	▼		Pferde- zuruf: links!	▼						►					
US- Bundes- staat	►											Weiden des Rot- wildes	►	Restau- rant- schließ- zeit		italie- nisch: drei	
Fluss in Pom- mern	►											Heil- kundiger	►		7		
niederl. Name der Rur	►											Eingang	►				
►		3		Glied eines Spinnen- beins	▼							ab- züglich	►				
das Wesent- liche	ein Märchen- land	►		ein Woll- stoff	▼							►		8		schlecht	
Schiffs- öffnung	►											Vorname des Schausp. Astaire †	►	unsere Haupt- stadt		Zeitnot	
Geist- licher im Islam	►				Welt- fußball- bund (Abk.)	▼	Lampe	▼		Stimm- zettel- behälter	Mensch mit Sinn für Schönes	►	arabisch: Sohn großes Raubtier	►			
Muskel- faser		Ton- künstler	►							unwahr- schein- lich	►	4					
►					Reli- gions- gemein- schaft	►	am Boden befind- lich	►					1. ge- wählter Reichs- präsident	►	poetisch: Blüten		Karten- spiel
Mahl- gerät		Geliebte Friedrich Wilhelms II.	►	Tunke (franz.)	►					japa- nisches Flächen- maß		Fußball- strafstoß (Kw.)	►	11			
►			1		Schließ- falte am Auge	►	spa- nisch: Jahr	►	robust, stand- fest	►	10					persön- liches Ansehen	
►				Gerede, Tratsch	►							außer- ordent- lich	►		12		
italie- nischer Name des Ätna	Speise- saal	►				9			Land- streit- macht	►				Zucker- rohr- schnaps	►		
Frage- wort	►			früherer Name Tokios	►			un- modern (engl.)	►			Abgrund	►				

Dein Magazin im Netz



Kostenlos
auch als

ePaper

Entdecke eine neue Welt
www.blitz-world.de

Heine 2

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----



HOLIDAY ON ICE

Mit CINEMA OF DREAMS schreibt HOLIDAY ON ICE das nächste Kapitel der erfolgreichsten Eisschau der Welt. Inspiriert von großen Hollywood-Blockbustern erzählt die neue Show eine mitreißende Geschichte über Freundschaft, Fantasie und den Mut, zu träumen. Atemberaubender Eiskunstlauf, opulente Kulissen und ein Soundtrack voller Emotionen verschmelzen dabei zu einem unvergesslichen Live-Erlebnis. CINEMA OF DREAMS entführt in die Welt des Films: Im Mittelpunkt stehen drei Freunde, die ein verlassenes Lichtspielhaus wieder zum Leben erwecken und dort nun ihre eigenen Filme produzieren. Szene für Szene entfaltet sich so eine facettenreiche Kinowelt: Man erlebt diverse Filmgenres statt auf der Leinwand live auf dem Eis – von Retro über Glamour bis hin zu schillernder Science-Fiction. Vorhang auf für ein filmreifes Spektakel auf dem Eis – in Leipzig übrigens auch mit Gaststar Oli P.!

HOLIDAY ON ICE könnt Ihr im gesamten BLITZ!-Gebiet erleben, Euch und Euren Liebsten zu Weihnachten schenken oder mit etwas Glück sogar in der BLITZ!-Ticket-Börse gewinnen.

Alle Infos sowie Tickets zur Show gibt's unter www.holidayonice.de

Bild: HOI, LUKAS SCHULZE

10.12.-14.12.25 Dresden, Messe

18.12.-22.12.25 Leipzig,

Quarterback Arena

11.03.-15.03.26 Zwickau, Stadthalle

02.04.-05.04.26 Magdeburg,

GETEC Arena

10.04.-12.04.26 Erfurt, Messehalle



gewinnspiel

Liebe Leser und Rätsler, das Jahr neigt sich mit Riesenschritten dem Ende entgegen. Lasst uns die besinnliche Adventszeit mit ihrem vorweihnachtlichem Zauber genießen, den alljährlichen gemütlichen Besuch mit Freunden auf dem Weihnachtsmarkt und den leckeren Glühweinduft. Wir wünschen Euch eine besinnliche, friedliche Weihnachtszeit und alles Gute im Neuen Jahr! Einen ersten Vorgeschmack auf die Highlights 2026 habt Ihr im großen BLITZ!-Konzert-Special ja bereits bekommen. Dazu gibts ein kniffliges Kreuzworträtsel als Begleiter für den Weihnachtsausflug mit Familie. So haltet ihr die grauen Zellen zwischen Frühstück und Gänsebraten in Schwung! Und echte Glücksgefühle sind vorprogrammiert, wenn Ihr das magische Lösungswort findet. Dann kann 2026 kommen, das wird Ever Jahr!

LIEBESKUMMER

lautete das Lösungswort im letzten Magazin – herzlichen Glückwunsch allen Gewinnern! Auch diesmal gibt es wieder tolle Gewinnspiele. Kennwort Eures Wunschgewinns zusammen mit dem Lösungswort des Kreuzworträtsels auf einer Postkarte an **BLITZ!, Steinbachweg 4, 04158 Leipzig** oder per Mail an gewinnen@blitz-world.de schicken. Einsendeschluss ist der **10. Januar 2026**. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Viel Glück!



Genuss bis zum Ladenschluss bei ALEX



Bild: ALEX

"Küchenschluss!" – für viele Gäste klingt das nach verpasster Gelegenheit. Wer nach einem Konzertbesuch, einer Spätschicht oder einfach als Nachtschwärmer noch Hunger verspürt, trifft in der Gastronomie oft auf geschlossene Küchen. Nicht so in den 42 deutschen ALEX-Restaurants, zum Beispiel in Chemnitz, Dresden, Leipzig oder Zwickau! Hier gibt's die komplette Karte bis zum jeweiligen Ladenschluss – je nach Standort sogar bis Mitternacht. Geboten wird eine abwechslungsreiche Kulinarik in Wohlfühlatmosphäre – egal, ob der Appetit nach leichten Snacks oder herzhaften Hauptgerichten verlangt. Jetzt könnt Ihr zudem neue kulinarische Highlights entdecken. Neben beliebten Klassikern stehen auf der brandneuen ALEX-Karte viele trendige leichte Crossover-Kreationen. Etwa gegrillte Yakitori-Hähnchenspieße, eine wärmende Linsen-Currysuppe für die kalte Jahreszeit, vitaminreiche Salate für die Grün-&Gesund-Lover, Streetfood-inspirierte Corn Ribs oder leckere Linguine mit samtiger Pecorino-Creme und knusprigen Bacon-Chips. Sushi-Fans greifen bei der exotisch-frischen "Poké Tuna Bowl" zu, und wer noch etwas extra Power für lange Nächte braucht, kann beim saftigen "Hot 'n' Sexy Chickenburger" feurige Energie tanken. Die breite Auswahl – ob vegan, vegetarisch oder Steak & Burger – macht ALEX zum idealen Treffpunkt für gemischte Gruppen. Wir verlosen 10 Gutscheine á 30 Euro unter dem Kennwort: **ALEX**

Karli & Marie



Karli (Sigi Zimmerschied) gibt sich gern als kampferprobter ehemaliger Einzelkämpfer und Bombenentschärfer aus, während Marie (Luise Kinseher) einst Schönheitskönigin von Mingkofen war – ein Titel, der ihr immerhin einen attraktiven, aber untreuen Ehemann bescherte. Nach einem erbitterten Scheidungskrieg blieben ihr nur eine verfallene Villa, ein klappriger Opel und ein marodes Betonwerk, das dem Ruin entgegen taumelt. Als sie zufällig auf Karli trifft, prallen zwei gescheiterte Existenzen aufeinander – und zwei Seelenverwandte, auch wenn sie das zunächst nicht ahnen. Erst nach einer abenteuerlichen Reise, einigen Explosionen, Ladendiebstählen und versuchten Erpressungen erkennen sie, dass sie zusammen vielleicht doch noch eine Chance haben.

Regie bei der bayerischen Feel-Good-Komödie über zwei verlorene Seelen, die unverhofft gemeinsam auf Reisen gehen, führte Christian Lerch, die Hauptrollen sind mit den beiden Kult-Kabarettisten und Vollblutchauspielern Luise Kinseher und Sigi Zimmerschied besetzt. Das Drehbuch stammt aus der Feder von Ulrich Limmer und hinter der Kamera stand Armin Golisano.

Das warmherzige Roadmovie ist es ab 18.11.25 digital und ab 27.11.25 auf DVD verfügbar. Wir verlosen 5 DVDs unter dem Kennwort: **Karli**

London Calling



Der Auftragskiller Tommy Ward erschießt in London aus Versehen den Falschen und der ist auch noch ein Verwandter des Gangsterbosses Freddy Darby. Tommy flieht nach L.A. und lässt seinen zehnjährigen Sohn Oliver und seine Exfrau Jodi zurück. In L.A. geht Tommy wieder seiner gewohnten Arbeit nach und sein neuer Chef Benson hat einen Vorschlag für ihn: wenn er aus Bensons verweichlichten 17-jährigen Sohn Rick einen Mann macht, dann wird er dafür sorgen, dass Tommy sicher nach London zurückkehren kann. Fortan nimmt Tommy den Jugendlichen auf seine Kiltorturen mit und aus den beiden wird ein unschlagbares Team.

Regisseur Allan Ungar ("Bandit", "Sympathy for the devil") und Hauptdarsteller Josh Duhamel ("Transformers", "Shotgun Wedding"), das Erfolgsteam hinter dem gefeierten Krimithriller "Bandit", liefern jetzt noch mehr Tempo, Spannung und Humor. Auch in den Nebenrollen ist die turbulente Actionkomödie mit Jeremy Ray Taylor ("Es", "Gänsehaut 2: Gruseliges Halloween"), Aidan Gillen ("Game of Thrones", "The Dark Knight Rises") Rick Hoffman ("Suits", "Billions") und Arnold Vosloo ("Die Mumie", "Blood Diamond") topbesetzt. Das Bonusmaterial beinhaltet drei Featurettes und hält weitere Film-Informationen bereit.

"London Calling" ist jetzt bei LEONINE auf DVD und Blu-ray erhältlich. Wir verlosen 5 DVDs und 5 Blu-rays unter dem Kennwort: **London**

Leonora im Morgenlicht



In den 1930er Jahren bricht Leonora Carrington mit den gesellschaftlichen Normen ihrer Zeit und tritt der surrealistischen Bewegung bei. In Paris trifft sie auf Künstlergrößen wie Salvador Dalí und André Breton, doch es ist ihre stürmische Liebesaffäre mit dem Maler Max Ernst, die sie auf eine Reise zu sich selbst führt. Zwischen Kunst, Leidenschaft und inneren Dämonen muss sich Leonora in einer Welt voller Umbrüche behaupten. Mit dem Beginn des Zweiten Weltkriegs flieht sie nach Mexiko, wo sie ihre Freiheit und ihre eigene Stimme als Künstlerin findet. "Leonora im Morgenlicht" wirft einen einzigartigen Blick auf diese faszinierende Lebensgeschichte. Als eine der bedeutendsten Künstlerinnen des Surrealismus zählt Leonora Carrington zu den populärsten Malerinnen Mexikos, doch in ihrer Heimat Großbritannien und der internationalen Kunstwelt fand ihr Lebenswerk lange Zeit kaum Beachtung. Heute gehört sie zu den weltweit höchstverkauften Künstlerinnen, neben Frida Kahlo und Georgia O'Keeffe. Olivia Vinall verkörpert in dem Film des Regie-Duos Thor Klein und Lena Vurma kraftvoll die innerlich zerrissene Leonora Carrington, an ihrer Seite sieht man den deutschen Schauspielstar Alexander Scheer als Max Ernst.

Das Künstlerporträt ist ab 20. November 2025 digital sowie auf DVD erhältlich. Wir verlosen 5 DVDs unter dem Kennwort: **Leonora**

Das Kanu des Manitu



Abahachi, der Häuptling der Apachen, und sein weißer Blutsbruder Ranger kämpfen unermüdlich für Frieden und Gerechtigkeit, doch eine neue, aufstrebende Bande macht ihnen das Leben besonders schwer! Sie locken Abahachi und Ranger in eine Falle, um an das sagenumwobene "Kanu des Manitu" zu gelangen. Erst in letzter Sekunde können sie von ihrem treuen Weggefährten, dem lebenswerten Griechen Dimitri, und seiner neuen Fachkraft Mary gerettet werden. Doch wie sich herausstellt, war das alles Teil eines großen Plans und auch erst der Anfang. Mit vereinten Kräften (und allerlei Meinungsverschiedenheiten und Missverständnissen) stürzen sich die Helden in ihr größtes Abenteuer – und finden überraschende Antworten auf die allerwichtigsten Fragen des Lebens!

Die charmante und witzige Western-Komödie von Erfolgsregisseur Michael Bully Herbig ist der erfolgreichste Film des Jahres 2025! Die drei Hauptdarsteller Michael Bully Herbig, Christian Tramitz und Rick Kavanian schrieben auch das Drehbuch. Und neben Jasmin Schwiers, Jessica Schwarz und Friedrich Mücke darf sich die große Fangemeinde auch auf ein Wiedersehen mit Sky du Mont freuen! "Das Kanu des Manitu" ist ab 2. Januar 2026 bei LEONINE auf DVD, Blu-ray, 4K UHD und als limitiertes Mediabook erhältlich. Wir verlosen 5 DVDs und 5 Blu-rays unter dem Kennwort: **Manitu**

ticketbörse

BLITZ! verlost Freikarten für

Matt Andersen (1 x 2)
19.11.25 Dresden, Tonne

Selig (1 x 2)
28.11.25 Dresden, Reithalle Str. E

The Wedding Present (1 x 2)
07.12.25 Leipzig, Moritzbastei

Claudia Michelsen (1 x 2)
09.12.25 Leipzig, Felsenkeller Leipzig

Ulrich Tukur & Die Rhythmus Boys (1 x 2)
10.12.25 Leipzig, Gewandhaus

Holiday On Ice (3 x 2)
10.-14.12.25 Dresden, Messe

Lucio101 (1 x 2)
12.12.25 Dresden, Alter Schlachthof

Claudia Michelsen (1 x 2)
15.12.25 Dresden, Comédie

Moving Shadows – Christmas Special (1 x 2)
18.12.25 Halle, Steintor-Variété

Holiday On Ice (3 x 2)
18.12.-22.12.25 Leipzig, Quarterback Arena

Toni Krahel & Die KINX vom Prenzlauber Berg (1 x 2)
29.12.25 Halle, Steintor-Variété

Ragna Schirmer (1 x 2)
31.12.25 Halle, Steintor-Variété

CAVALLUNA (6 x 2)
04.01.26 Leipzig, Quarterback Arena

Ulrich Tukur & Die Rhythmus Boys (1 x 2)
07.01.26 Halle, Steintor-Variété

Ulrich Tukur & Die Rhythmus Boys (1 x 2)
08.01.26 Dresden, Kulturpalast

Danceperados of Ireland (1 x 2)
09.01.26 Halle, Steintor-Variété

Schlager & Spaß (1 x 2)
12.01.26 Halle, Steintor-Variété

Katharina Thalbach (1 x 2)
15.01.26 Halle, Steintor-Variété

Toni Krahel & Die KINX vom Prenzlauber Berg (1 x 2)
18.01.26 Leipzig, Gewandhaus

James Yorkston (1 x 2)
21.01.26 Leipzig, UT Connewitz

Das Bo (1 x 2)
22.01.26 Leipzig, Werk 2

Rock Rising – The Ultimate Classic Rock Show (1 x 2)
24.01.26 Halle, Steintor-Variété

FAUST 'n' Roll (3 x 2)
24./25.01.26 Leipzig, Kupfersaal

Wladimir Kaminer (1 x 2)
28.01.26 Halle, Steintor-Variété

Northern Lite (1 x 2)
31.01.26 Halle, Steintor-Variété

J.B.O. (1 x 2)
13.02.26 Halle, Steintor-Variété

Eisfabrik (1 x 2)
13.02.26 Dresden, Reithalle Str. E

Uschi Brüning & Das Günther Fischer Quintett (1 x 2)
14.02.26 Halle, Steintor-Variété

Luna (1 x 2)
18.02.26 Leipzig, Täubchenthal

17 Hippies (1 x 2)
21.02.26 Dresden, Alter Schlachthof

Bounce – Bon Jovi Tributeband (1 x 2)
27.02.26 Halle, Steintor-Variété

Caveman (1 x 2)
28.02.26 Halle, Steintor-Variété

Salut Salon (3 x 2)
07.03.26 Leipzig, Gewandhaus

Salut Salon (3 x 2)
08.03.26 Erfurt, Alte Oper

Schickt eine Mail mit
Ticketwunsch, Name, Anschrift an

ticket@blitz-world.de

Viel Glück! Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
Bei Konzertausschluss kein Ersatz!



Blick vom Tigné Point über die Bucht von St. Elmo auf die Skyline von Valletta

Malta zu jeder Jahreszeit

Eine Insel zum Verlieben





St. Dominic's Church, eine der unzähligen Kirchen in der Altstadt von Valletta



Lebendige Kneipenszene in der Altstadt



Auf Vallettas Shoppingmeile



Selbst in den gewaltigen Festungsmauern der Hauptstadt findet sich ein Platz zum Verweilen



Idylle im malerischen Fischerdorf Marsaxlokk

"Merhaba" heißt mich in großen Lettern der Malta International Airport willkommen: Ein Gruß, den ich sonst aus Istanbul kenne. Doch auch im Maltesischen bedeutet das arabische Lehnwort so viel wie "Hallo". Ja doch, der kleine Inselstaat inmitten des Mittelmeers gehört zur EU. Seit 2008 gilt hier sogar der Euro. Tatsächlich aber ist auf Malta vieles ganz anders, oft gänzlich ungewohnt für die Europäische Union. Zunächst mal ist die Republik vor allem eins: klein. Der Archipel erstreckt sich über ganze 316 Quadratkilometer. Das entspricht knapp der Fläche von Dresden, und auch die Einwohnerzahl liegt mit rund 520.000 etwas unter der der sächsischen Landeshauptstadt. Drei der Inseln – Comino, Gozo und die größere Malta – sind bewohnt. Auf letzterer liegt auch die Hauptstadt Valletta, wobei die Hauptstadtregion zwei Drittel der Bevölkerung Malτας umfasst. Die Malteser sind sehr katholisch. An die 400 Kirchen zählt der Kleinstaat. "Für jeden Tag des Jahres eine", merkt der Stadtführer lächelnd an. Mitten im Mittelmeer gelegen – nur 90 Kilometer trennen Malta von Sizilien – wurde das Land in seiner Jahrtausende währenden Geschichte von verschiedensten Kulturen geprägt. Schlappe 5.500 Jahre auf dem Buckel hat der steinzeitliche Ggantija-Tempel auf der Insel Gozo. Er gehört damit zu den ältesten Gebäuden der Welt, die noch einigermaßen als solche erkennbar

An die 400 Kirchen zählt der Kleinstaat, für jeden Tag des Jahres eine

sind. Bereits 1980 erklärte die Unesco die Tempelanlage zum Weltkulturerbe. In den folgenden Epochen waren es die Phönizier, die Römer und die Byzantiner, die Vandalen, Ostgoten, die Araber und schließlich die Briten, die ihre Spuren auf dem Archipel hinterließen. Was Wunder, dass auf Malta auch gerne historisierende Filme gedreht werden, darunter Szenen aus "Game of Thrones"

Seit den 1960er Jahren hat sich der Tourismus zu einem entscheidenden Wirtschaftszweig für Malta entwickelt, der vor allem in der Sommersaison boomt. Dafür sprechen 300 Sonnentage im Jahr, aber auch wunderschöne Buchten und Strände. Die Blue Lagoon zeichnet sich durch feinen Sandstrand und türkisblaues Wasser aus. Neben Sonnenanbetern finden sich hier Surfer, Segler und Schnorchler ein – kaum ein Urlauber lässt sich die felsengesäumte Lagune entgehen. Ein weiterer, beliebter Sandstrand ist die Golden Bay an der Westküste.

Ein kleiner Strand nahe Cirkewwa im Nordwesten der Insel Malta trägt den marketingträchtigen Namen Paradise Bay. Die Ecke gilt als ein Hotspot für Schnorchler – mit einer unterirdischen Marienfigur und Schiffswracks wie das des Schleppers Rozi oder des Patrouillenbootes P29. Mehrere Tauchschulen bieten hier Kurse an. An Wochenenden zieht es Jugendliche und junge Erwachsene zur Paradiesbucht, lässt es sich hier doch im Sonnenuntergang bei Strandpartys wunderbar chillen.

Hochsaison ist von April bis Oktober, dann zieht es Tausende hierher unter die strahlende Sonne des Mittelmeers. Die Bezeichnung Malta geht auf das punische Wort "malet" zurück und bedeutet so viel wie Zufluchtsort. Doch auch im Winterhalbjahr erfreut sich der Inselstaat einer wachsenden Beliebtheit bei Städte- und Kulturtouristen. Ganz zu schweigen von den Kreuzfahrtschiffen, die rund um das Jahr einen



Innenhof im Großmeisterpalast



Prächtige Verzierungen in der St. John's Kathedrale



Luxusjacht vor Fort St. Angelo



Die Zeit scheint stehengeblieben zu sein in Maltas alter Hauptstadt Mdina

der größten Naturhäfen Europas ansteuern. Sie legen zumeist an der Valletta Waterfront im Kreuzfahrtterminal Grand Harbour an – viele Geschäfte und Sehenswürdigkeiten sind von hier zu Fuß erreichbar. Valletta gilt hinsichtlich Fläche und Einwohnerzahl als kleinste europäische Hauptstadt. Die einstige Festungsstadt liegt im Nordosten der Insel Malta und berauscht den Besucher mit einer Vielzahl an Attraktionen auf engstem Raum. Die prachtvollste Kirche des Inselstaates – St. John's Co-Cathedral – prägt die Silhouette der Hauptstadt. Die etwas sperrige Bezeichnung rührt daher, dass sie nur der zweite Bischofssitz nach der Kathedrale St. Paul in Mdina ist. Ungeachtet der städtebaulichen Wucht der Kuppel kommt die Konkathedrale äußerlich eher nüchtern daher. Umso überwältigender ist der Prunk im Inneren des Sakralbaus aus dem späten 16. Jahrhundert. Außerhalb der Gottesdienste ist das Gotteshaus wochentags und am Samstagvormittag zu besichtigen. Zu empfehlen ist die Zeit ab 12 Uhr, also nachdem die Kreuzfahrttouristen über die Kirche hergefallen sind. Das Innere strotzt nur so von Gold und Marmor. Zu verdanken ist das dem kalabrischen Künstler und Malteser-Ritter Mattia Preti. Mit einer überwältigenden Sammlung prähistorischer Exponate ist das Archäologische Nationalmuseum für Kulturinteressierte ein Muss. Valletta lädt aber auch zum Shoppen in die Republic Street oder an der Uferpromenade The Strand ein. Die zahlreichen Läden bieten sowohl lokale als auch internationale Waren an. Wie der Urlaub insgesamt, so ist auch das Einkaufen zumeist günstiger als auf den anderen Inseln im Mittelmeer. Zu empfehlen sind in jedem Fall

Auch im Winter erfreut sich der Inselstaat einer wachsenden Beliebtheit

regionale Produkte wie Olivenöl, Wein und Käse, aber auch Kunsthandwerk, wie etwa Keramikfliesen, Schmuck und Glas aus Mdina.

Apropos Mdina: Die alte Inselhauptstadt ist überaus charmant. Sie wird im Reiseführer als Stadt der Stille geführt. Tatsächlich müssen Autos hier "draußen bleiben". Mit nur 400 Einwohnern befindet sich das von einer dicken Stadtmauer umgebene Städtchen auf einer Anhöhe im Westen von Malta. Die barocke St. Pauls-Kathedrale ist – wie schon erwähnt – der Sitz des Erzbischofs. Der Gang durch die engen mittelalterlichen Gassen führt zum normannischen Palazzo Falson aus dem 13. Jahrhundert. Von dem Café auf der Dachterrasse genieße ich einen herrlichen Blick auf die Insel.

Wenn es Abend wird, trifft sich das junge Partyvolk im Amüsierviertel Paceville (Patschewill gesprochen) im Nordosten der Insel. Längs der St. George's Road öffnen dann Kneipen, Musikclubs, Pubs und Stripclubs bis weit in die Nacht hinein. Das brachte Paceville den mehr oder minder schmeichelhaften Beinamen als Malts Sündenstadt ein. Eleganter geht es am Yachthafen Portomaso Marina zu.

Älter ist das Publikum in der Hauptstadt Valletta selbst. Obwohl es hier keine großen Clubs gibt, finden sich am Grand Harbour oder in der Strait Street urige Lokale im Retro-Schick der vierziger oder fünfziger Jahre. Die Bridge-Bar lädt freitags zum Open-Air-Jazz ein, während der Abend in der Bar "La Bottega" bei Life-Gesang und DJs ausklingt.

WORT: UWE SCHIEFERDECKER / BILD: TORSTEN REINECK

Stolz thront die St. John's Kathedrale über dem abendlichen Valletta



Britisches Pubflair ist allgegenwärtig



Wilde Küste im Süden der Insel, unweit von St. Peter's Pool



Im Winter durch Europa



Széchenyi Bad in Budapest

Thermalbäder in Budapest

Budapest, die Metropole Ungarns, gilt auch als Welthauptstadt der Thermalbäder. Gerade in der winterlichen Jahreszeit locken 123 heiße Quellen und Brunnen. Das hat durchaus Tradition, denn schon die Römer ließen es sich vor zweitausend Jahren in den Bädern der Donastadt wohl ergehen. Als größtes Thermalbad gilt das 1913 errichtete Széchenyi Bad mit 21 Becken, das größte davon unter freiem Himmel! Entspannung pur! Der Besuch der Saunen ist im Preis inbegriffen. Für viele Kenner die schönste – und zugleich wärmste – Quelle ist das Gellért-Bad im herrlichen Jugendstil, allerdings etwas in die Jahre gekommen. Die Einheimischen bevorzugen das Rudas-Bad, wo Männlein und Weiblein allerdings nur am Wochenende gemeinsam saunieren dürfen.



Weihnachtsmarkt auf der Festung Königstein

Als Kinder trällerten wir einst fröhlich: "Auf der Festung Königstein, juppheidi juppheida, muss doch auch ein ... Weihnachtsmarkt sein...!" Und tatsächlich, den historisch-romantischen Weihnachtsmarkt gibt es 2025 bereits zum 28. Male. Auf dem Weg durch die Appareille ertönen gregorianische Melodien. Jeweils an den Adventswochenenden verbreiten handgezimmerte Verkaufsstände ein ganz eigenes Flair. Von der Blitzkeiche strahlt ein riesiger Herrnhuter Stern ins Elbtal und ein Bühnenprogramm bietet Märchen, Musik und Gaukelei. In der ältesten Garnisonskirche Sachsens ertönt Orgelmusik, während uns in den unterirdischen Kasematten eine wettergeschützte Weihnachtswelt erwartet. Der Eintritt kostet zwischen 12 und 15 Euro.



Skiparadies auf der Seiser Alm bei Kastelruth

Egal, ob man ein Fan der Kastelruther Spatzen ist oder doch andere Musik bevorzugt, der idyllische kleine Ort und die Südtiroler Dolomiten sind immer eine Reise wert. Im Frühjahr zur Apfelblüte, im Sommer die südliche Sonne genießend oder bei einer Wanderung im goldene Herbst – immer ist die Landschaft atemberaubend und man ist zu Gast bei netten Leuten. Im Winter zieht es uns auf die Seiser Alm. Sie ist die größte Hochalm Europas und in dieser Jahreszeit ein Skiparadies, besonders auch für Familien und Kinder. Hier ist für jeden etwas dabei: breite Abfahrten kreuzen stille Loipen, gemütliches Carven ist ebenso möglich wie Adrenalin pur auf einer schwarzen Piste oder dem Speedtrapp. Und wer noch etwas mehr will, kann hier in die berühmte Sellaronda, einem Skiarussell mit knapp 44 Pistenkilometern, einsteigen.



Advent im Erzgebirge

Wenn es eine Landschaft gibt, die für weihnachtliche Stimmung steht, so ist es das Erzgebirge. Dichte Wälder, Schnee, Weihnachtskrippen allerorten und die spielzeughafte Kirche von Seiffen sorgen für die romantische Stimmung. Annaberg oder Freiberg begehen ihre traditionellen Bergparaden. In den Fenstern der geduckten Häuser leuchten die Schwibbögen, die Museen zeigen Weihnachtsausstellungen mit erzgebirgischer Schnitzkunst. Die Kirchen feiern ihre Krippenspiele, Orgelkonzerte lassen die gewaltige Annenkirche von Annaberg-Buchholz erleben. In den Gaststuben finden Hutzabende bei "erzgebirg'scher" Volksmusik statt. Der Großstädter findet daran Gefallen zu dem Zeitpunkt und an diesem Ort: Adventszeit im Erzgebirge.



Lichtfestival in Sevilla

Jedes Jahr aufs Neue feiert sich Sevilla in der Winterzeit mit aufregenden Lichtinstallationen. Absoluter Höhepunkt ist die Show *Naturaleza Encendida* von November bis Mitte März in den weltberühmten Königlichen Gärten des Alcazar. Ein Nachtspaziergang durch das Unesco-Welterbe betört all unsere Sinne mit seiner einzigartigen Kombination aus baulicher Historie und flirrender Magie. Der Eintritt kostet 22 Euro, ist aber jeden Cent wert. Auch die übrige Stadt wird den Dezember über bis zum 6. Januar festlich angestrahlt. So zeigt die spektakuläre Holzkonstruktion der *Setas de Sevilla* eine Licht- und Tonshow namens "Aurora". Computergesteuert bietet die Szenerie ständige Wechsel. Derweil verwandelt sich der Fluss Guadalquivir mit einer Lasershow in eine riesige Leinwand.



Kulturtrip nach Lyon

Lyon steht als zweitgrößte Agglomeration Frankreichs meistens im Schatten der Metropole Paris. Bei näherer Betrachtung ist die Welthauptstadt der guten Küche jedoch überaus aufregend. Am Zusammenfluss der Rhône mit der Saône kulminieren 2000 Jahre französischer Geschichte. In den zahllosen guten Restaurants wird bis heute der *Maitre Paul Bocuse* gefeiert. Das Museum der Schönen Künste bietet eine überwältigende Sammlung französischer Impressionisten. Die Wandmalereien "Trompe-l'œil" machen die Straßen selbst zur Galerie. Den Abend lassen wir mit einem Besuch in der Oper, dank des modernen Aufsatzes von Jean Nouvel als Toaster verspottet, oder in der flirrenden Dinner-Show des *Cirque Imagine* ausklingen.



Taranto – Stadt der zwei Meere

Die apulische Hafenstadt Taranto liegt am gleichnamigen Golf im äußersten Süden Italiens. Das Ionische Meer gliedert sich hier in das kleine und das große Meer, welche durch zwei Halbinseln voneinander getrennt werden. Die Altstadt mit ihrem morbiden Charme befindet sich auf einer Insel, die steinerne Ponte di Porta Napoli schafft die Verbindung zum Festland. Interessante Sehenswürdigkeiten sind die Kathedrale San Cataldo als Bischofssitz und die Reste des Poseidontempels, entstanden um 600 v.u.Z. Im Inneren kommt die Altstadt lebendig daher. Kinder lärmern durch die Gassen, Streetart-Künstler haben an den Mauern Madonnen, afrikanische Gesichter und Fische hinterlassen. Taranto – so geheimnisvoll wie spannend!



Ibiza im Wintermodus

Die balearische Insel Ibiza ist bei vielen als Party-Hotspot beliebt. In der Wintersaison ist davon jedoch wenig zu spüren. Bei frühlinghaften Temperaturen um 17 Grad lässt sich das Eiland gut zu Fuß oder auf dem Fahrrad erkunden. Trotz gelegentlicher Regenschauer scheint hier oft die Sonne. Die Ankunft der Heiligen Drei Könige wird in Ibiza Stadt mit dem traditionellen Umzug vom Hafen zur Fußgängerzone Vara del Rey begangen. Im Januar beginnen die Mandelbäume zu blühen, dann verwandelt sich die Landschaft in ein rosarotes Meer. Viele Bars und Restaurants sind zwar geschlossen, andere hingegen bieten auch im Winter eine inzwischen hervorragende Küche. Die Preise sind insgesamt deutlich günstiger als in der Saison – und man hat die Insel eben für sich.

Avatar: Fire and Ash



Teil 3 der weltweit äußerst erfolgreich laufenden 3-D-Serie kommt nun Mitte Dezember auf die großen Leinwände, und da gehört er auch hin. Es gibt halt Filme, die man unbedingt im Kino sehen sollte, um all die verrückten, liebevollen Details überhaupt mitzubekommen. Auch dieses Mal wurden Wesen kreiert, die so fantastisch sind, dass man schon beim Ansehen der Trailer ins Staunen gerät. Drei Jahre Drehzeit – schön, dass man sich auch heutzutage bei aller inzwischen verfügbaren Technik noch so viel Zeit leistet. Gut, es wurde

parallel mit dem vorherigen "Avatar: The Way of Water" gedreht. Dennoch steckten hier viel Zeit und Geld drin. Regisseur und Drehbuch-Mitautor James Cameron bringt diesmal einen neuen Stamm mit ins Spiel, das sogenannte "Asche-Volk", das stark mit dem Element Feuer verbunden ist. Damit kommen nun auch weniger umweltfreundlich agierende Individuen der Na'vi ins Spiel.

BILD: WALT DISNEY COMPANY

Bibi Blocksberg – Das große Hexentreffen



Junghexe Bibi ist im Sommer dieses Jahres nun schon 45 geworden, also zumindest ihre Hörspielreihe, Zeichentrickfilme, Realverfilmungen und Druckerzeugnisse. Nun haben sich bayrische Erfolgsproduzenten zusammengetan, um einen weiteren Kinofilm hinzuzufügen: Kurz vor Weihnachten startet der große Hexenkongress, bei dem Bibi, Schubia und Flaupai als Helferinnen gern dabei sein wollen. Als die ersten Hexen auf dem Blocksberg landen, fängt das Chaos auch schon an mit unkorrekten Hexensprüchen, die auch noch durcheinandergeraten, mit

verrückt spielenden Althexen – und die Jungschen mittendrin. Da sollten sie sich schon was einfallen lassen, um den Kongress nicht platzen zu lassen. Sie müssen nicht nur kleckern, sondern klotzen, denn darüber hinaus könnte die gesamte Zukunft der Hexenwelt auf dem Spiel stehen. Und das würde ja bedeuten, dass nicht weitere Generationen das Bibi-Universum kauffreudig unterstützen könnten...

BILD: LEONINE STUDIOS

Der Medicus II



Früher nannte man es Fortsetzung, heute ist es ein Sequel. Fehlt nur noch, dass man schreibt: "Der Medicus" hat sich so gut auf dem internationalen Markt verkauft, dass er jetzt sequelet wurde. Spaß beiseite: Ende Dezember kehrt er nun zurück auf die Leinwände und entführt uns erneut ins 11. Jahrhundert. Am anderen Ende der Welt erwarb der Medicus seine umfangreichen Kenntnisse in der Medizin. Vom anderen Ende der Welt muss er nun aber gemeinsam mit seinen Gefährten zurück in seine Heimat fliehen. In London rufen sie jetzt allerdings nicht nur Begeisterung hervor. Medicus Rob Cole gerät am Königshaus zwischen die Fronten. Man versucht, ihn in dieser intriganten Gesellschaft zu zerreiben. Dabei will er doch eigentlich lediglich Kranke heilen. Bei all dem fordert ihn nun noch etwas anderes heraus, das krank machen kann – die menschliche Psyche, die so viel zusätzliches Leid erschaffen kann und ertragen muss.

BILD: CONSTANTIN

Stromberg – Wieder alles wie immer



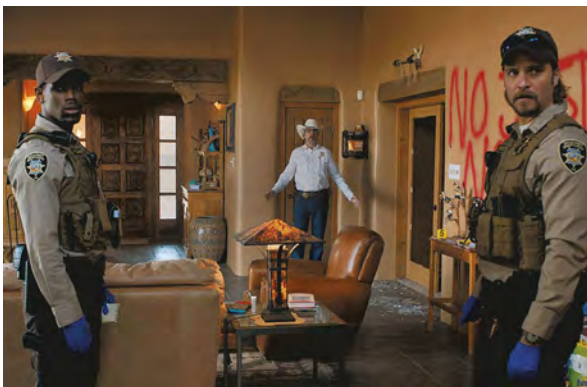
Gehen wir mal davon aus, dass Stromberg auch nach Jahren des in der Versenkung-Verschwindens noch vielen bestens in Erinnerung ist. Zwischen 2004 und 2012 lief die inzwischen kultige Serie im Fernsehen, mit dem Kinofilm zwei Jahre danach sollte ja der asoziale Abteilungsleiter der Capitol-Versicherung in die Filmrente gehen. Doch noch heute, nach etlichen unterschiedlichen Filmrollen, wird Christoph Maria Herbst mit Stromberg assoziiert. Das bewährte Ensemble von Darstellern, Drehbuchautor und Regisseur hat seinem

Affen nun doch noch mal Zucker gegeben und zeigen uns das chaotische Büro in einer sich massiv veränderten Arbeitswelt. Nur, die Charaktere der Mitarbeiter scheinen sich keineswegs geändert zu haben. Und das ist eine zeitlose Geschichte und wird sicherlich auch denen Vergnügen bereiten, die Herbst und Co. (noch) nicht automatisch mit Stromberg in Verbindung bringen.

BILD: FILMWELT VERLEIHAGENTUR GMBH

filmtipp

Eddington



Unter diesem Titel erwartet das geneigte Kinopublikum ein Thriller von zweieinhalb Stunden! Äußerst hochkarätig besetzt, werden wir mit dem Film nach New Mexico im Frühjahr 2020 entführt (man erinnere sich: die USA erschütterte zu dieser Zeit auch die Ermordung George Floyds). Auch in der verschlafenen Kleinstadt Eddington ist die weltweite Pandemie angekommen. Zudem stehen sich der Sheriff Joe Cross (Joaquim Phoenix) und der Bürgermeister (Pedro Pascal) in einem Kampf gegenüber, der die Stadt zu zerreißen droht. Sozusagen eh schon ein Ritt auf dem Pulverfass. Als aber nun auch noch ein Mord das wacklige Konstrukt erschüttert, nimmt die Gewalt ihren grausamen Lauf. Eine düstere Abrechnung mit der tief gespaltenen US-Gesellschaft, die bekanntlich in der Gegenwart noch immer an Fahrt aufnimmt. Regisseur Ari Aster ist bekannt für seine schrägen Filme, und auch hier vermisch er wieder die verschiedenen Genres zu einem blutigen Drama.

BILD: LEONINE STUDIOS



Rental Family



Schauspieler gibt es wie Sand am Meer. Nicht jeder schafft es dauerhaft auf die Bühne oder gar vor die Kameras. So kommt der eine oder andere auf eigenartige Ideen, seinen Lebensunterhalt zu verdienen. In diesem filmischen Fall ist es ein amerikanischer Darsteller, der ausgerechnet in Tokio von einer einheimischen Agentur engagiert wird, die angebliche Familienmitglieder vermietet. Mal ist er ein bester Freund, der zum Videospielen kommt, mal ein Vater zum Vorzeigen in einer Privatschule, oder er wird gebucht, um einen legendären Schauspiel

BILD: THE WALT DISNEY COMPANY GMBH

Scarlet



Die Kandidaten für die kommende Oscarverleihung treten nun einer nach dem anderen auch in unsere Lichtspielhäuser ein. Dieser hier wird bereits seit einige Zeit als aussichtsreicher Kandidat auf den Oscar für den besten Animationsfilm gehandelt. Zentrales Thema hier die Sehnsucht nach Versöhnung. Es erwartet uns ein Fantasyfilm mit Anleihen an klassische Stoffe wie beispielsweise die shakespeare'sche Rachegeschichte "Hamlet". Scarlet, hier die vergiftete Königstochter, landet in einer Zwischenwelt, in der sie nach Vergeltung sucht. Und

irgendwo zwischen Leben und Tod trifft die mittelalterliche Kriegerin auf einen friedlichen Krankpfleger aus der modernen Welt. Die sogenannte Otherworld ist ein besonderer ästhetischer Genuss mit einem Himmel, der an die Weiten der Meere erinnert, an dem ab und zu ein von Waffen durchbohrter Drache schwebt. Wieder mal japanische Anime-Kunst von feinsten Qualität.

BILD: SONY PICTURES

best of cinema

Charlie und die Schokoladenfabrik



Einer der Filmklassiker schlechthin. 2005 erschuf Regisseur Tim Burton diese fantasievolle Welt der Wirklichkeit gewordenen Schokoladenträume von Willy Wonka. Wonka, verkörpert von Jonny Depp, lädt fünf Kinder und ihre erwachsenen Begleiter in seine legendäre Schokoladenfabrik ein. Wohl alle Kinder träumen davon, daran teilnehmen zu können. Deshalb versuchen einige mit nicht ganz lauter Mitteln an eine der begehrten Eintrittskarten zu gelangen. Und so sind es denn vier unterschiedlich verzogene und teils wahnsinnig nervende Gören, die versuchen, an Wonkas Überraschungspreis zu gelangen. Der fünfte unter ihnen ist Charlie, der Bescheidene mit dem großen Herz. Selbst wenn man den Film unter Umständen schon mehrfach auf dem heimischen Fernseher gesehen hat, die große Leinwand ist ein absolutes Muss, zumindest einmal – und im späteren Leben dann nochmal mit oder auch ohne Enkel!

BILD: WARNER BROS. ENTERTAINMENT GMBH



 Rathausgalerie Markkleeberg

präsentiert:

SOPHIA

DURCH DIE BLUME

TOUR 2026

25.3.2026

Haus Auensee





ANGELO KELLY

READY TO ROCK

TOUR 2026

28.3.2026

Anker Leipzig

präsentiert von
KONSUM

Gregor Meyle

& Band

SOMMERTOUR

2026

29.8.2026

Parkbühne GeyserHaus Leipzig



Tickets in Ihren TUI TRAVELStar Reisebüros: Rathausgalerie Markkleeberg & Reisebüro am Marktkauf Oschatz sowie bei allen bekannten VVK-Stellen.

Tickethotline: 0341 350 26 29

FAUST n Roll

ROCKTHEATER NACH GOETHE

Ein Ohren-, Augen- und Gaumenschmaus!



Buchen Sie beim Ticketkauf das **EXTRA** für ein **3- bzw. 2-Gänge-Menü** in **Auerbachs Keller Leipzig**: Nur 200 Plätze pro Tag!

24. + 25. JAN. 2026

Kupfersaal LEIPZIG



Beginn 24. Januar: **20 Uhr** | Beginn 25. Januar: **15 Uhr**
 Vorverkauf: [eventim.de](https://www.eventim.de) | Abendkasse (Kupfersaal)

Exklusiv für Besucher der Shows: Abend- bzw. Mittagessen in Auerbachs Keller Leipzig (Großer Keller) vor den Shows als zubuchbare Option!

Bühnen

1.001 Märchen GmbH, Weißenstr. 3, Tel. 495 10 01
Alter Schlachthof, Gohliser Str. 11, Tel. 858 85 29
Boulevardtheater, Motzenstr. 17, Tel. 26353526
Carte Blanche Travestie-Revue-Theater, Pflanzstr. 10, Tel. 20 47 20
Comedy & Theaterclub im Kugelgenhaus, Hauptstraße 13, Tel. 454 48 77
Comédie Dresden, Freiburger Str. 39, Tel. 86 64 10
Die Bühne, das kleine Theater der TU, Teplitzer Str. 26, Tel. 46 33 63 51
Dresdner Philharmonie, Schlossstr. 2, Tel. 65 67 79 99
Festspielhaus Hellerau, K.Liebknecht-Str. 56, Tel. 26 46 20
Frauenkirche, An der Frauenkirche 12, Tel. 65 60 61 00
Galli-Theater und Training-Center, Hoyerswerder Str. 22, Tel. 253 82 25
Hofftheater Dresden, Hauptstr. 35, Dresden-Weißg., Tel. 260 61 50
Jazzclub Neue Tonne, Tschirnbergstr. 802 60 10
Kabarett Die Herkulesküle, Stempel 1, Tel. 492 55 55
Kabarett Breschke & Schuch, Weßner Platz 10, Tel. 490 40 09
Kleines Haus, Glasstr. 28, Tel. 4913555
Kulturathaus Dresden, Königsstr. 15, Tel. 488 89 33
Landesbühnen Sachsen, Stadtbühne, Radebeul, Meißner Str. 152, Tel. 895 42 10
Merlins Wunderland, Zschonergrundstr. 4, Tel. 421 99 99
Mimenbühne Dresden, Bürgerstr. 63, Tel. 32371528
Parktheater, Hauptallee im Großen Garten, Tel. 412 13 75
Projektheater, Louisenstr. 47, Tel. 810 76 0/11
Puppentheater, Prager Str. 6, Tel. 496 53 70
Sarrasini Tracodero Dinner-Variététheater, Elbapark, Peschelstr. 33, Tel. 48455910
Schauspielhaus, Theaterstr. 2, Abendklasse: Tel. 491 35 55
Schloss Schönfeld, Am Schloß 2, Tel. 263 26 28
Semperoper, Theaterpl. 2, Tel. 49 11 0
Societätstheater, An der Dreikönigskirche 14, Tel. 803 68 10
Sommertheater Dresden (Bärenzwinger), Brühlcher Garten 1, Tel. 212 67 23
Staatoperette Dresden, Weßner Pl. 1, Tel. 32 04 22 22
Stadtheater Meissen, Theaterpl. 15, Tel. [03521] 415 50
St. Pauli Röhre, Helgolanderstr. 5g, Tel. [01522] 439 43 04
Theater Junge Generation, Theaterstr. 1, Tel. 32 04 27 77
Theaterkahn, Terrassenufer 17, Tel. 496 94 50
Zschoner Mühle, Brabatschitz, Zschonergrund 2, Tel. 421 02 57

Kino

Casablanca, Friedensstr. 23, Tel. 804 29 24
CinemaxX, Hübnerstr. 8, Tel. 315 68 68
Club Passage, Leutewitz Ring 5, Tel. 411 26 65
K.i.d. Kino im Dach, Schandauer Str. 64, Tel. 310 73 73
Kino im Kasten, A.Bebel-Str. 19, Hosaal 3, Tel. 46 33 64 63
Kino in der Fabrik, Thorander Str. 33, Tel. 424 48 60
Programm-Kino Ost, Schandauer Str. 73, Tel. 310 37 82
Quasimodo, Kino im Riesa elay, Adressgasse 14, Tel. 866 02 11
Rundkino Dresden, Prager Str. 6, Tel. 484 39 32
Schauburg, Königsbrücker Str. 55, Tel. 803 21 85
Thalia, Gölitzstr. 6, Tel. 652 47 07
UCI-Kinowelt, Lommatscher Str. 82, Tel. 841 41 41
UFA-Kristall-Palast, St. Petersburger Str. 24a, Tel. 482 58 25

Gastro

4 Cani della Città, Ammonstr. 70, Tel. 490 04 49
Adams Gashof, Montzberg, Markt 9, Tel. [035027] 997 75
Alex, Schlachthof, Tel. 40 76 32 60
Alexandros, Gröden, hainer Str. 1, Tel. 8537761
Ali Baba, Weimarsche Str. 6, Tel. 840 03 33
Almühne, Tschirnbergstr. 30, Tel. 847 07 70
Am Thor, Hauptstr. 35, Tel. 82 10 80 10
Amigo Ristorante, St. Petersburger Str. 29
Anamit-Vietnamese Authentic, Louisenstr. 30, Tel. 65 67 79 99
Androy's, R.-Leonhard-Str. 16, Tel. 65 65 67 67
AnNam, Am Neumarkt 1, Tel. 485 09 98
An.Ton - Die Gaststätte, R.-Leonhard-Str. 35, Tel. 810 53 81
Apostol, Seest. 10, Tel. 46 78 40
Athlantis, Borsbergstr. 18b, Tel. 313 59 34
Augustiner, An der Frauenkirche 16/17, Tel. 482 89 70
Ausschank Brauhaus Watzke, Hauptstr. 1, Tel. 810 68 20
Ayers Rock, Müntzsgasse 8, Tel. 490 11 88
Barcelona, Altonastr. 27, Tel. 20 63 79 81
Barney - Die Spielbar, Gölitzstr. 1, Tel. 339 39 56
Bauernstube Altmoldritz, Altmoldritz 1, Tel. 424 68 00
Bergwirtschaft Wilder Mann, Großhainer Str. 243, Tel. 205 45 40
Blumenau, Louisenstr. 67, Tel. 49 77 38 00
Böhme, Sebnitzer Str. 11, Tel. 88 94 83 54
Braumanns Mokka-Eck, Kopernikusstr. 74, Tel. 843 84 14
BrennNessel, Schützengasse 18, Tel. 496 53 70
Burgerei, Am Neumarkt 12
Burgerhut, Altonastr. 39, Tel. 20 61 12 11
Café B.Liebig, Liebigstr. 24, Tel. 471 87 59
Café und Weinkeller Friedrichstadt, Friedrichstraße 3842, Tel. 49 27 88 10
Campus, Hübnerstr. 13, Tel. 475 90 00
Canaletto im Bellevue, Große Meißner Str. 15, Tel. 805 16 50
Carpe Noctem, Altonastr. / Ecke Jordonstr.
Casa Grecolatino, Königsstr. 9, Tel. 803 31 23
Chiavari, b.v.-Lindenau Pl. 1, Tel. 496 03 99
City Beach, Leipziger Str. 31, Tel. [01522] 439 43 04
Coco, Altmoldritz, Webergasse 1, Tel. 49767898
Codo Deli & Café, Altonastr. 1, Tel. 27553178
Conerts, Rudolf-Renner-Str. 38
Craft Beer Sky, Königsstr. 1, Tel. 40 29 97 13
Craft Beer Store, Gölitzstr. 25, Tel. 32 03 91 03
Cuchi-Lounge, Weiße Gasse 7, Tel. 484 89 88
Cuchi, Wallgässchen 5, Tel. 862 75 80
Curry am Schloss, Schlossstr. 1, Tel. 4118 46 96
Dachbar "6th floor", Neumarkt 1, Tel. 563 90 30
Delizia in der Villa Emma, Stechgundstr. 2
Der Lude, Gölitzstr. 3, An der Dreikönigskirche 3, Tel. 323 77 99
Die Postmanufaktur Hellerau, Im Festspielhaus, K.Liebknecht-Str. 56
Dittrichs Erben, Altkötzschbroda 27, Tel. 795 15 80
Don Michele, Karlshuter Str. 143, Tel. 401 11 14
Dresden 1900, An der Frauenkirche 20, Tel. 48 20 58 58
Dschingis Kahn, Wiener Platz 9, Tel. 484 54 10
Edelweiß, Spitzwegstr. 67, Tel. 47021555
Enotria, Kleine Brüdergasse 1, Tel. 49 76 76 66
Escafé u. Pfannkuchenhäus, Altkötzschbroda 1, Tel. 201 80 24

Escafé Venezia, Hauptstr. 2 a, Tel. 804 54 58
Erbgarten, F.-Wick-Str. 18, Tel. 210 64 43
Eisblau, Königsbrücker Str. 74
Eisbrenne Wächwitz, Altkötzschbroda 14, Tel. 26 96 19
El Rodio, Wildstrüßler Str. 22, Tel. 497 68 84
Erste Dresdner Wurstküche, Dr.-Külitz-Ring 13
Epitaf, Bodenbacher Str. 26b, Tel. 216 39 44
Estancia, Fatscherstr. 30, Tel. 441 63 92
Estancia Steakhouse, Langebrücker Str. 2, Tel. 26 71 79 76
Evergreen, Gölitzstr. 27
Fährgarten Johannstadt, Fährstraße/Über 23 b
Fährhaus Anno 1860, b.Hauptstr. 130, Tel. 207 84 02
Finelli, Schillerplatz 7, Tel. 31 48 53 11
Feldschlösschen-Stammhaus, Baudgauer Str. 32, Tel. 471 88 55
Fellini, Langenbrücker Str. 2, Tel. 883 46 31
Freiburger Auszell, Magdeburger Str. 10, Tel. 21 06 86 44
Freiburger Schankhaus, Neumarkt 8, Tel. 500 43 47
Gashof Coschitz, Kleinmündorfer Str. 1, Tel. 401 03 58
Gashof Zum Hochland, Popplitzer Str. 12, Tel. 268 72 87
Gastwirtschaft Bei Muttern, Schönfelder Str. 2, Tel. 802 85 37
Genussküche im Bahnhof, Strehlen, Okarstr. 14, Tel. 41 71 95 45
Goa Curry, Bautzener Landstr. 136, Tel. 30 70 02 62
Gohliser Windmühle, Gartenstr. 21 e, Tel. 454 64 64
Bodega Weintraube, Meißner Str. 152, Tel. 895 44 80
Griechisches Kneipchen, Altkötzschbroda 59, Tel. 79 55 22 45
Hacker Pschorr, Altmoldritz 10, Tel. 31 77 77 61
Hanoi, Altonastr. 35, Tel. 45 41 29 84
Hans im Glück, Altmoldritz 24, Tel. 31 77 94 86
HB-Kügelgenhaus, Hauptstr. 13, Tel. 563 31 26
Heiderand, Ullersdorfer Platz 4, Tel. 268 31 66
Heidemühle, Radeberger Landstr. 100, Tel. 81 07 80 36
Hellmut, Eschenstr. 11, Tel. 500 53 05
Herrenhaus Altgölitz, Kaufbacher Str. 15, Tel. 411 56 01
Hierschnessen, Gölitzstr. 20, Tel. 25 65 28 98
Hofwiese, Gölitzstr. 55, Tel. 89 91 10
Horst-Vier-Vogel-Bar, Radeberger Str. 23, Tel. [0174] 216 19 92
Hot Wok, Altmoldritz, An der Frauenkirche 5, Tel. 497 72 46
Irish Fiddler, Altonastr. 62, Tel. 484 27 40
Japur, Louisenstr. 38
Johann Restaurant & Eblounge, Käthe-Kollwitz-Ufer 19b, Tel. 45 69 99 50
Kahnelletto, Terrassenufer/ Augustusbrücke, Tel. 495 30 37
Kamasutra, Bodenbacher Str. 60, Tel. 259 60 80
Kastenmeiers Fischrestaurant, Tschirnbergpl. 5/5, Tel. 48 48 48 01
Kedo - Amerikanisches Restaurant, Kesselsdorfer Str. 208, Tel. 413 72 13
Klosterhof Dresden, Altkötzschbroda 12, Tel. 32 01 65 00
Koch-Eck, Ostro-Allee 29, Tel. 88 89 98 88
Kochhof, Nossener Brücke 8, Tel. [0172] 305 55 31
K&K, Wallgässchen 2, Tel. 21 52 87 57
Kümmelschänke, Küsselschänkeweg 2, Tel. 421 61 44
Kurhaus Kleinschadowitz, b.Hauptstr. 128 K, Tel. 20 25 09 29
La Campagnola, F.-Wick-Str. 45, Tel. 314 10 23
La Cita, An der Frauenkirche 13, Tel. 888 92 38
La Fattoria, Altonastr. 83, Tel. 801 18 70
Lampenfieber, Freiburger Str. 39 (WTC), Tel. 497 70 97
La Moka, Radeberger Str. 38, Tel. 79 21 35 09
Landhaus Lockwitzgrund, Lockwitzgrund 100, Tel. 271 00 10
La Osteria, Kreuzstr. 13, Tel. 497 62 30
Leipzinger Ufer, La Rue, Gölitzstr. 11, Tel. 801 29 77
Le Maréchal de Saxe, Königsstr. 15, Tel. 810 58 80
Leonardo, R.-Leonhard-Str. 24, Tel. 804 22 47
Leutewitz Höhe, Altkötzschbroda 32, Tel. 470 65 73
Leutewitz Windmühle, Seibacher Str. 56, Tel. 454 47 13

Lila Soße, Kunstst/Hof der Fabelwesen, Altonastr. 70, Tel. 803 67 23
Lindenschänke, Altmoldritz 1, Tel. 859 95 77
Lingserschlöss, Bautzener Str. 132
Löffelstrich, Radebeul, Mühlweg 3, Tel. 838 47 90
Luisenhof, Bergbahnstr. 8, Tel. 287 77 83-0
Maharadscha, Kommerzstr. 62, Tel. 803 04 07
Mai Am Sushi, WTC Freiburger Str. 39, Tel. 48 48 49 57
Mama Africa, Wallgässchen 2a, Tel. 563 56 56
Maru, Förstereistr. 5, Tel. 217 78 78
Masala, Louisenstr. 56, Tel. 27 57 69 34
Max, Louisenstr. 65, Tel. 563 59 96
Max, Wildstrüßler Str. 24, Tel. 48 43 38 70
McXery, Radeberger Str. 42, Tel. 810 40 26
(m)eatery bar + restaurant, Ringstr. 1
Merlins Wunderland, Zschonergrundstr. 4, Tel. 421 99 99
Meisera, Bismarckstr. 41, Tel. 459 00 88
Mississippi, Kötzschbroda 8, Tel. 821 47 77
Miss Zhos Kirchen, Kleine Brüdergasse 3, Tel. [0173] 728 35 21
Moments, H.-Zille-Str. 5, Tel. 467 48 42

Restaurant Antik, Schillerplatz 7, Tel. 31 43 38 38
Reisewitzer Bierkeller, Reisewitzer Str. 35, Tel. 422 57 24
Restaurant Eckstein, Altonastr. 47, Tel. 81071166
Restaurant Trompeter, Bautzener Landstr. 83, Tel. 268 31 23
Rosenschänke, Kreischa, Baumshulstr. 17, Tel. [03 52 06] 218 70
Sächsisch-Böhmisches Bierhaus im Altmoldritz, Altmoldritz 4, Tel. 481 81 31
Samowar, Altonastr. 84, Tel. 88 94 83 54
Samui Thai Cooking, Weiße Gasse 3, Tel. 485 08 88
Scheunencafé, Altonastr. 36-40, Tel. 802 66 19
Schillergarten Dresden, Schillerpl. 9, Tel. 811 99 0
Schmiedeschänke, Bollenhagener Str. 110, Tel. 880 23 86
Schmiedeschänke Ullersdorf, Vögelsberg 10, Tel. 138 83 93
Watske am Ring, Dr.-Külitz-Ring 19, Tel. 20 52 43 81
Weißbierschänke, Herbststr. 1, Tel. 85 67 06 60
Weinkeller Anno 1845, Meißner Str. 463, Radebeul, Tel. 838 77 00
Weinbergshänke, Koltzer Weinberg 12, Tel. 404 24 80

Cafés & Bars

Angels Tabledance Nachtbar, Wiener Pl. 1, Tel. 6529699
AZ Conni, R.-Leonhard-Str. 39, Tel. 804 58 58
Borneby - Spielbar, Gölitzstr. 11
Bildercafé Schräge, Coswig, Müntzbergstr. 15, Tel. [03523] 711 24
Boboq, Wildstrüßler Str. 17, Tel. [0178] 99 22 22 26
Braunsteins Kaffeehaus, Industriest. 5, Tel. 479 80 16
Café Blue, Wallstr. 11, Tel. 482 07 11
Café Central, Altmoldritz 6, Tel. 497 61 24
Café Europa, Königsbrücker Str. 68, Tel. 804 48 10
Café Großbach, Neumünstacher Str. 13, Tel. 402 20 99
Café Hübners, Nürnberger Str. 32, Tel. 471 95 92
Café Kontinental, Gölitzstr. 1, Tel. 801 35 31
Café Neustadt, Bautzener Str. 63, Tel. 899 66 49
Canapé, Altonastr. 64, Tel. 810 73 01
Canino Cafe, Wittenberger Str. 76, Tel. 65 61 55 55
Club Traumantänzer, Parkstr. 5
Criperie La Gallette, Radeberger Str. 9
Die 100, Altonastr. 100, Tel. 801 39 57
Dieckhoffhof Dresden-Weixdorf, Pl. des Friedens 3
Escafé Venezia, Hauptstr. 2a, Tel. 804 54 58
Espresso Bar, Brühlcher Terrasse, Seckendorferstr. 8, Tel. 864 28 38
Extra Café, Louvensteiner Str. 11, Tel. 315 56 80
Frank's Bar, Altonastr. 80, Tel. 65 88 83 80
Habibi Shisha, M.-Luther-Str. 37, Tel. 404 54 15
Inkorrupt, Gölitzstr. 14, Tel. 810 84 19
Jim Beam's Bar, Altonastr. 57, Tel. 804 20 00
Kaffeehaus Bühlo, Ullersdorfer Pl. 1, Tel. 265 51 68
Karl May Bar, Taschenberg 3, Tel. 497 27 20
Katys Garage, Altonastr. 48, Tel. 656 77 01
Klax Nachtbar, Leipziger Str. 131, Tel. 849 06 62
Kobalt - Club Royal, Theaterplatz 3, Tel. 501 93 02 50
Little Creatures, Louisenstr. 45, Tel. 801 20 06
Live - Die Karaokebar, Thorander Str. 82, Tel. 64 65 880
Lloyds, M.-Luther-Str. 17, Tel. 801 87 74
New Town, Helgolanderstr. 9b, Tel. 79991122
Nightfly - Shisho und Cocktailbar, St.-Petersburger Str. 12a
Quans Pub, Leipziger Str. 174, Tel. 848 18 19
Rauschenbach Deli, Weiße Gasse 2, Tel. 821 27 60
Restaurant & Bar N° 3, Weiße Gasse 3, Tel. 485 08 88
Schwarze Seele, Radebeul, Altkötzschbroda 14, Tel. 838 69 98
Side Door, Bismarckstr. 38, Tel. 810 34 82
Sonderbar, Würzburger Str. 40, Tel. 471 95 95
StudioBar, Gölitzstr. 1, Tel. 563 64 14
Teagard, Louisenstr. 44, Tel. 810 66 82
The Red Rooster, Rähnitzgasse 10, Tel. 272 18 50
Triangel, Brettkneipne, Annoldstr. 16, Tel. 859 07 18
Two Side, Bonhoefferpl. 12, Tel. 429 19 62
Wohnzimmer, Jordonstr. 27, Tel. 563 59 56
WQ-Bar, Bautzener Str. 1, Tel. 889 42 46
Zoras Patro Zigarrenlounge, Pflanzstr. 10, Tel. 20 47 20



photo&artist
www.photoartist-style.com

Tanzen

Artemis im Waldschlösschen, Am Brauhaus 3, Tel. 563 65 55
Ball- und Brauhaus Watzke, Kötzschbroda 8, Tel. 85 29 20
Barnyard Club Radebeul, Kötzschbroda 8, Tel. 795 59 90
Bärenzwinger, Brühlcher Garten 1, Tel. 495 14 09
Balkons, Bismarckstr. 14, Tel. 374 47 30
Beatpod, Altkötzschbroda 2a, Tel. 421 03 97
Blackluxe, Emilienstraße 20, Tel. 873 77 83
Blue Dance Club, Wallstr. 11, Tel. 802 00 66
Carolasschlösschen, Querleue 7, Tel. 250 60 00
Club Dialog, Radeberger Str. 115, Tel. 202 22 93
Club Headbanger, Wildstrüßler Str. 7, Thorand, Tel. [03 52 03] 318 90
Club Mensa, Reichenbacher 1, Tel. 462 26 20
Club Müllerräumen, Höckendorfer Weg 4, Tel. 403 21 46
Club Passage, Leutewitz Ring 5, Tel. 411 26 65
Clubzone Dresden, Bautzener Str. 118
Downtown, Kötzschbroda 11-13, Tel. 810 39 23
G-Punkt, Kneipe des Gintz e.V., Baudgauer Str. 24
Gare de la lune, Ballaal, Pflanzstr. Landstr. 148, Tel. 2 67 85 54
Glory, Bautzener Str. 153, Tel. 206 03 66
Groovestation, Kötzschbroda 11/13, Tel. 802 95 94
Heavy Duty, Louisenstr. 28, Tel. 811 54 66
Kellerclub GAG 18, F.-Löffler-Str. 16, Tel. 471 90 85
Klub Neu, Gohliser Str. 12, Tel. 3071 00 65
Klub Neue Mensa, Bergstr. 51, Tel. 476 25 50
Kraftwerk Mitte, Weßner Pl. 1, Tel. [0152] 08 64 00
Kuppelhall, Pflanzstr. 13 (Hosaal), Tel. 251 12 18
Lufthaus, Kötzschbroda 11/13, Tel. 811 55 92
My House, Gohliser Str. 11, Tel. [0172] 828 23 74
Nubatz Club, Eufurstr. 1, Tel. 804 97 99
Parkhotel, Ballaal, Blauer Salon, Kakoda Bar, Bautzener Landstr. 7, Tel. 804 42 38
Queens Bar-Lounge, Gölitzstr. 3, Tel. 810 81 08
Restaurant & Tanzbar Gang, W.-Franken Str. 8, Tel. 472 93 70
Rosie Amisierlokal, Eschenstr. 11
Saloppe, Sommerwischstr. 1, Tel. 2 84 93 69
Scheune, Altonastr. 36/40, Tel. 32 35 56 40
Sektor Evolution, An der Eisenbahn
Restaurant & Bar N° 3, Weiße Gasse 3, Tel. 485 08 88
W.-Hartmann Str. 2, Tel. 213 85 30
Studentenclub Aquarium, St. Petersburger Str. 21, Tel. 497 66 70
Studentenklub Count Down, Gintzstr. 22 c, Tel. 440 47 80
Studentenclub Novatis, F.-Löffler-Str. 12c, Tel. 467 48 45
Tante Ju, An der Schelle 1
Tiefgang, Georgenstr. 2, Tel. 801 05 58
Tusculum, A.-Bebel-Str. 12, Tel. 469 78 21
Unterirdische Welten, Lockwitzgrund 40 (Nähe Kaufpark Nicken)
Washroom, H.-Mende-Str. 1, Tel. 459 00 47
Waterlounge im Aquarium, St.-Petersburger Str. 21
Zeitgeist, Großhainer Str. 93
Zum Obstgarten, Nickenner Weg 8, Tel. 280 82 94

Dein Magazin im Netz

Kostenlos auch als ePaper

Entdecke eine neue Welt
www.blitz-world.de

Mongbar, Schützengasse 14, Tel. 484 86 00
Mrs. Sushi, Barbarastr. 40, Tel. 20 24 04 89
Müller's Die Studentenkeipe, Bergstr. 78, Tel. 472 64 79
Mythos-Palace, Provinthofstr. 5, Tel. 810 44 44
Neue Schichtkette, Kötzschbroda 17, Tel. 219 64 91
Neufurth, Gölitzstr. 20, Tel. 25 65 28 98
Odessa, Am Zwinger 11, Tel. 26 35 89 90
Onlyone, Altonastr. 83, Tel. 88 94 81 66
Ostpal, Königsbrücker Str. 47
Paddy Foley's, Schandauer Str. 55, Tel. 316 11 04
Pham Sushi, Lockwitzer Str. 44
Petit Frank, Bürgerstr. 14, Tel. 821 19 00
@petit station, Hochhaus am Albertpl. 1, Tel. 21522080
Plausch, Plauscher Str. 33, Tel. 47 72 66 90
Piazza Nova, An der Frauenkirche 1, Tel. 484 33 60
Piccolo Toscano, Louisenstr. 34, Tel. 656 76 90
Planwirtschaft, Louisenstr. 20, Tel. 801 31 87
Pippelmann, Ullersstr. 14, Tel. 856 741 95
Pomodoro, Sebnitzer Str. 11, Tel. 21 95 08 91
Pucini, Gluckstr. 3
Robenauer Grund, Freital, Somdorfer Str. 6, Tel. 644 49 99
Raskolnikoff, Bismarckstr. 34, Tel. 804 57 30
Reisekeipe, Gölitzstr. 15, Tel. 267 19 30

Shiki, Postplatz 2, Tel. 49 76 17 77
Shou Sushi, Wildstrüßler Str. 20, Tel. 49 76 39 99
Side Door, Bismarckstraße 38
Sindbad, Hübnerstr. 13, Tel. 476 24 51
Sonne, Leipziger Str. 58
Sophienkeller, Taschenberg 3, Tel. 49 72 60
Soy's Sushi, Altonastr. 47, Tel. 810 88 07
Speisewerk, Bautzener Str. 71, Tel. [0173] 574 96 72
Spitz, Augsburger Str. 49
Sportsbar und Steakhaus im Rundkino, Prager Str. 1, Tel. 496 45 75
Stadt Dresden, St. des 17. Juni 24
Steffenhagen, Schönfelder Str. 2, Tel. 87 46 53 91
Strassencafé Dresden, W.-Hartmann-Str. 4, Tel. 213 85 45
Stressa, Augsburger Str. 85, Tel. 65 61 57 30
Stullenbüro, Gölitzstr. 37, Tel. 32010825
Sura, Königsbrücker Str. 50
Sushi & Wein, Potschoppler Str. 4, Tel. 30 70 75 20
Sushi & Wein, Radebeul, Schandauer Str. 55, Tel. 479 74 68
Sushi & Wein im Parkhotel, Bautzener Landstr. 7, Tel. 30 70 75 30
Ti Bistro, Weßner Platz 7, Tel. 25 38 34 14
Tapas-Tapas, Sebnitzer Str. 11, Tel. 563 57 25
Tascaria Mareda, Dr.-Külitz-Ring 9, Tel. 495 60 83
Taschenberg Tages- & Cocktailbar, Taschenberg 3, Tel. 486 73 70

Wir suchen Dich!

BLITZ! bietet Nebenjob als Anzeigenberater

Du kennst Deine Stadt, bist neugierig und gern unterwegs? Dann schick eine Mail an bewerbung@blitz-world.de

BLITZ! Redaktion
 Tel.: (0351) 490 67 94
 Fax: (0351) 490 67 93
 eMail: dresden@blitz-world.de

FLÜGEL BRAUCHEN FREIHEIT



**JEDER KÄFIG IST ZU ENG.
VÖGEL GEHÖREN NICHT IN GEFANGENSCHAFT!
INFOS UNTER PETA.DE/VÖGEL**

**KIM HNIZDO
FÜR**

PETA



ULRICH TUKUR & DIE RHYTHMUS BOYS

TOHUWABOHU!



30 JAHRE - JUBILÄUMSPROGRAMM

10.12.25 GEWANDHAUS LEIPZIG | 12.12.25
ALTE OPER ERFURT | 07.01.26 STEINTOR-VARIETÉ
HALLE | 08.01.26 KULTURPALAST DRESDEN |
22.01.26 WEIMARHALLE WEIMAR

WEIHNACHTEN BEI DEN THALBACHS

ALLE JAHRE WIEDER?



MIT KATHARINA, ANNA UND NELLIE THALBACH

10.12.25 STADTHALLE CHEMNITZ
16.12.25 ALTE OPER ERFURT

CLAUDIA MICHELSEN MIT JAKOB BÄNSCH

EIN WEIHNACHTSABEND
VOLLER ERZÄHLUNGEN



15.12.25 COMÖDIE DRESDEN
09.12.25 FelsenKeller LEIPZIG

TONI KRAHL & DIE KINX VOM PRENZLAUER BERG

GENAU SO WAR'S



18.12.25 ALTE OPER ERFURT |
29.12.25 STEINTOR-VARIETÉ HALLE | 18.01.26
GEWANDHAUS LEIPZIG | 30.01.26 STADTHALLE
CHEMNITZ | 31.01.26 KUK GERA

SALUT SALON

HEIMAT



07.03.26 GEWANDHAUS LEIPZIG
08.03.26 ALTE OPER ERFURT

ALEX CHRISTENSEN & THE BERLIN ORCHESTRA

CLASSICAL DANCE TOUR 2026



22.03.26 MESSEHALLE ERFURT | 24.03.26
STADTHALLE CHEMNITZ | 26.03.26 QUARTERBACK
IMMOBILIEN ARENA LEIPZIG

THOMAS ANDERS

SINGS MODERN TALKING



25.03.26 QUARTERBACK
IMMOBILIEN ARENA LEIPZIG

DIE SEILSCHAFT

GEGEN DEN STROM - UNPLUGGED 2026



02.05.26 STEINTOR-VARIETÉ HALLE
10.10.26 HSD GEWERKSCHAFTSHAUS ERFURT

STEFANIE HEINZMANN

CIRCLES TOUR 2026



31.10.26 STEINTOR-VARIETÉ HALLE
11.11.26 ALTE OPER ERFURT